Kursprogramm September 2023 bis Februar 2024

Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Bürgerkarte	2
Leben gestalten	3
Sterben, Tod und Trauer	10
Eltern/Familie	12
Frauen	20
Männer	22
Seniorinnen/Senioren	28
Spiritualität/Glaube/Kirche	31
Politik/Gesellschaft/Interkulturelles/Fahrten	36
Freizeit/Kreativität/Gesundheit	44
Fortbildung für Beruf und Ehrenamt	48
Andere Veranstalter & Kirchengemeinden	51
Kursangebote chronologisch	56
Mach´s einfach	59
Referentinnen und Referenten	60
Unsere Kooperationspartner	62
Geschäftsbedingungen	63
Trägerverein und Geschäftsstelle	64

Editorial

Aufbruch heißt Veränderung. Was vorher gewesen ist, ist auf einmal ganz anders. Vielleicht ist der Aufbruch unbequem, aber er gibt Kraft für Neues. Er sorgt dafür, dass wir unterwegs bleiben und immer wieder beginnen. Der Aufbruch macht den Unterschied. Entdecken Sie ihn in den Kursen der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. und in den Bildmotiven in diesem Programmheft.

Preisträger Innovationspreis ethische Weiterbildung Baden-Württemberg

Unterstützen Sie uns mit der Bürgerkarte

Unser Verein Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. ist Förderprojekt der Bürgerkarte von BÜRGER-vermögen-VIEL. Die Bürgerkarte fördert nachhaltig das faire Miteinander von Wirtschaft und Gemeinwohl. Sie stärkt nicht nur den lokalen Handel, sondern auch Vereine und Bürgerprojekte und fördert bürgerschaftliches Engagement.

Unsere Fördernummer lautet: 293 241

So funktioniert es:

Nennen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Fördernummer. Die Karte selbst, die im Internet unter www.buerger-vermoegen-viel.de zur Verfügung steht, ist gar nicht notwendig. Mit dem Einkauf fördert der Händler den Verein „Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V." mit 1,8 % des Einkaufswertes. Weitere 0,2% fließen in das regionale Bürgervermögen, über dessen Verwendung das Bürgerparlament entscheidet. Für die Kunden entstehen keine Mehrkosten. Das System funktioniert anonym, das heißt, es erfordert keine persönlichen Daten.

Teilnehmende Geschäfte in Ravensburg sind die Buchhandlung Anna Rahm, der Unverpackt-Laden Wohlgefühl, der Fachmarkt Baunetz Naturstoffe, das Modegeschäft Firle und Franz, der Blumenhandel Grün am Turm, der Bioladen Kräutle, das vegane Bistro Mandala und Christine Coelho mit Ganzheitlichen Beratungen. Weitere Anbieter im Landkreis Ravensburg sind die Möbelschmiede Schmidt, be lake, das Erdwerk, Fitmacher aus der Natur und andere.

Alle Anbieter in der Region Bodensee-Oberschwaben finden sich auf einen Blick auf **https://buergerkarte-bodensee-oberschwaben.de/anbieter/**

Wer steht hinter dem Projekt?

Die Bürgerkarte wurde vom Verein BÜRGER-vermögen-VIEL e.V. ins Leben gerufen. Der Verein arbeitet ehrenamtlich und unterstützt das faire Miteinander von Wirtschaft und Gemeinwohl. Das Nachhaltigkeitsnetzwerk wirundjetzt e.V. hat die Bürgerkarte in der Region Bodensee-Oberschwaben im Jahr 2017 als Träger aufgebaut. Die Bürgerkarte wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben" sowie von der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg gefördert.

Singles im Glücksgefühl

Ein bewegender Begegnungstag

Begegnungen bereichern das Leben. Im besten Falle lösen sie ein Gefühl von Freude und Glück aus. Das ist das Ziel des Begegnungstages, zu dem beziehungsoffene Menschen zwischen ca. 25 und 65 Jahren eingeladen sind. Die Idee: Sich in Gemeinschaft, mit Achtsamkeit und Bewegung begegnen. Zu Beginn des Tages geht es um Sehen und Gesehen werden. Das steigert das Ansehen. Anschließend können Nähe und Distanz bei Übungen zum Führen und Folgen erprobt werden. Daraus entsteht Führungsstärke - und das Gefühl des Geführtseins. Schließlich geht es darum, zu entspannen, zu genießen und anzunehmen, was die Gemeinschaft schenkt. Es bleibt Zeit für Informationen, Anregungen für Zuhause und Raum für den gemeinsamen Austausch. Mitzubringen sind eine große Portion Offenheit, bequeme Kleidung, warme Socken/leichte Schuhe und einen Beitrag für das gemeinschaftliche Mittagsbuffet (Salat, Brot, Obst, …).

Kooperationspartner: Dekanat Allgäu-Oberschwaben; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

07 10

Sa, 07.10., 10 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 84 €
Anmeldung: erforderlich!
Patzelt, Dr. Doreen

Mit Wildkräutern in die dunkle Jahreszeit

Im Herbst geht es für die heimischen Wildpflanzen darum, für den Winter und das nächste Jahr vorzusorgen: Früchte und Samen sorgen für die nächste Generation, Säfte und Kräfte werden in den Wurzeln gespeichert. Wir laden bei einem herbstlichen Spaziergang dazu ein, zu erfahren, wie sich die Natur auf die dunkle Jahreszeit vorbereitet. Die Kräuterführung beinhaltet Themen wie Inhaltsstoffe, Wirkweisen und die Verwendung der Pflanzen. Die Führung bietet außerdem ausreichend Zeit für Gespräche über Kräuter.
Der genaue Treffpunkt für die Führung im Pfrunger Ried wird noch bekanntgegeben.

Veranstalter: keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e.V.

Sa, 07.10., 14 - 17 Uhr
Kosten: 10 €
Anmeldung: erforderlich per E-Mail an info@keb-bc-slg.de!
Benz, Christina

Ravensburg läuft für Toleranz

Toleranzlauf Schussental

Zum vierten Toleranzlauf Schussental sind Sportlerinnen und Sportler und alle die Lust daran haben, eine oder mehrere Runden für Toleranz und Demokratie zu laufen oder mit dem Rollstuhl zu fahren, eingeladen. Teilnehmende haben die Wahl, laufend, walkend oder rollend mindestens fünf Kilometer zurückzulegen. Es können auch 10, 15, 20 oder mehr Kilometer bewältigt werden. Die vorbereitete Route mit Verpflegungsstationen führt durch die schöne Landschaft des Schussentals. Es geht nicht um Schnelligkeit, sondern um einen gemeinsamen Weg für Toleranz und Inklusion.
Alle Teilnehmenden erhalten am Start ein kostenloses T-shirt des Toleranzlaufes und werden gebeten, es beim Lauf zu tragen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Website.
Bitte beachten Sie bei der Anmeldung die Angaben zum Unterstützungsbedarf.

Veranstalter: Alevitische Kulturgemeinde Ravensburg
Kooperationspartner: Edith-Stein-Schule Ravensburg und Aulendorf, OWB, Inios-Inklusion in Oberschwaben, Landkreis Ravensburg; in Werbekooperation mit keb Kreis Ravensburg e.V.

So, 15.10., 8 - 14 Uhr
Alevitische Kulturgemeinde Ravensburg
88250 Weingarten,
Franz-Beer-Straße 102
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich

Deutsche Gebärdensprache (DGS) für Anfänger

Semester 1

Die Gebärdensprache ist ein vielseitiges und ausdrucksstarkes Verständigungsmittel, das von der Wissenschaft als eigenständige und vollwertige Sprache anerkannt ist. Als eine visuell wahrnehmbare und lautlose Sprache, die sich durch Hände, Mimik sowie Kopf- und Körperhaltung „artikuliert", bildet sie die Grundlage des intensiven Gemeinschaftslebens gehörloser Menschen.
Der Kurs wendet sich an hörende Personen, die auf privater oder beruflicher Ebene erfolgreich mit gehörlosen Menschen kommunizieren wollen. Neben dem internationalen Fingeralphabet vermittelt dieser Kurs notwendige körpersprachliche Ausdrucksmittel für eine erfolgreiche Kommunikation mit gehörlosen Personen.
Mit Unterstützung einer Gebärdensprachdolmetscherin erhalten Sie am 1. Kurstag von der gehörlosen Dozentin außerdem einen interessanten Einblick in das Leben und die Kultur der Gehörlosengemeinschaft.
Vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich! Abweichend von unserer Rücktrittsregel für Sprachkurse ist bei diesem Kurs ein schriftlicher Rücktritt nur bis 6 Werktage vor Kursbeginn möglich!

Veranstalter: vhs Ravensburg e.V.
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e.V.

Do, 19.10. - 25.01.
jeweils 18.30 - 19.30 Uhr
(10 Termine - nicht in den Herbstferien, kein Unterricht am 14.12. und 21.12.2023)
vhs-Geschäftsstelle
88212 Ravensburg, Gartenstraße 33
Kosten: 112 €
Anmeldung: erforderlich!
Ehrmann, Petra

Gesundheit stärken mit Kneipp-Anwendungen

Körper, Geist und Seele werden in unserer schnelllebigen Zeit immer mehr belastet. Das ganzheitliche Gesundheitskonzept von Sebastian Kneipp kann unsere Gesundheit positiv beeinflussen. Viele verbinden Kneipp-Anwendungen mit kaltem Wasser. Das Konzept beinhaltet jedoch weitaus mehr Möglichkeiten, mit kalten und warmen Anwendungen Körper, Geist und Seele wieder in Einklang zu bringen. An diesem Abend erhalten Sie einen theoretischen Einblick, wie Güsse, Wickel und Bäder ganz einfach zu Hause durchgeführt werden können. Außerdem erklärt die Referentin, welche Kräuterzusätze die Anwendungen verstärken können. Kneipp-Anwendungen sind für jedes Alter geeignet und stärken regelmäßig angewendet unsere Gesundheit.

Kooperationspartner: Katholische Arbeitnehmerbewegung KAB

15 11

Mi, 15.11., 18.30 - 20 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 7 €
Anmeldung: erforderlich!
Grabherr, Andrea

Was wahr ist, streut nicht Sand in deine Augen

Ein Abend mit Gedichten von Ingeborg Bachmann

Das eine sind die toten Buchstaben auf dem Papier, das andere sind die vielen unterschiedlichen Stimmen, die ein Gedicht lebendig werden lassen. „Die Poesie“, so der deutsche Philosoph Johann Georg Hamann, „ist die Muttersprache des menschlichen Geschlechts“.
Machen wir uns also auf und hören die Worte und Sätze einiger Gedichte, die uns Ingeborg Bachmann, die Dichterin, zum Geschenk gemacht hat.

28 11

Di, 28.11., 19.30 - 21 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 7 €
Anmeldung: erforderlich!
Weckwarth, Jochen

Fake-News und Medienkompetenz

Online-Vortrag mit der Bundeszentrale für Politische Bildung

Wie wird versucht, die öffentliche Meinung über das Internet und über soziale Netzwerke zu beeinflussen? Welche Rolle spielen dabei Falschmeldungen und Gerüchte? Anhand ausgesuchter Fallbeispiele werden unterschiedliche Formen von Fake News vorgestellt, deren Funktionsweisen erörtert und damit verbundenen Indikatoren erläutert.
Der Vortrag betont die Bedeutung von Faktenchecks im Rahmen der eigenen Meinungsbildung sowie die Notwendigkeit, das eigene Medienverhalten immer wieder kritisch zu hinterfragen. Darüber hinaus soll den Teilnehmenden ein Instrumentarium vermittelt werden, das sie befähigt, die Qualität von Informationsquellen eigenständig zu beurteilen.
Diese Veranstaltung findet Online statt. Zur Teilnahme benötigen Sie ein Mikrofon und eine Videokamera. Nach Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen kurz vor der Veranstaltung den Link zur Einwahl für das Videokonferenztool ZOOM zu.

Kooperationspartner: Bundeszentrale für politische Bildung; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

22 01

Mo, 22.01., 19 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich!

Edelsteine im Alltag finden durch kreatives Schreiben

Das Neue Jahr hat gerade erst begonnen und der Alltag hat Sie wieder fest in seinem Griff. Dabei wollten Sie doch endlich einmal etwas für sich selbst tun: Schreiben.
Wie wäre es, wenn 2024 Ihr Schreib-Jahr werden würde?
Egal, ob Sie mit dem Tagebuch-Schreiben beginnen wollen oder einen Einstieg ins literarische Schreiben suchen – das kreative Schreiben kann eine Brücke hierfür sein. Mit der Haltung des staunenden Kindes spielen wir mit dem Zufall und den Wörtern. Wir beobachten und nehmen wahr, treten mit dem Leben und uns selbst in Kontakt. Und probieren auf fantasievolle Art Schreibimpulse aus, die neue Kraft schenken und sich ohne großen Aufwand in den Alltag einflechten lassen. Ein Notizbuch und ein Stift genügen.
Lassen Sie sich von Ihren eigenen Texten überraschen.
Bitte mitbringen: Stift und Notizbuch

Kooperationspartner: KAB Diözese Rottenburg-Stuttgart

27 01

Sa, 27.01., 14 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 20 €
Anmeldung: erforderlich!
Tresp-Welte, Antje

Wer bin ich?

Eine kreative Annäherung

Für viele von uns scheint diese Frage geklärt zu sein. Schließlich sind wir es gewohnt, Angaben über unsere persönlichen Daten und Merkmale zu machen und unsere Bedürfnisse und Meinungen zu äußern. Für manche Menschen wiederum geht es dabei um eine Frage, nach deren Antwort wir ein Leben lang suchen und die sogar zu persönlichen Krisen führen kann.
Dieser Kurs erhebt keinesfalls den Anspruch, die Frage „Wer bin ich?“ abschließend zu klären. Vielmehr will er Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie sich einer Antwort nähern könnten. Es erwarten Sie keine theoretischen Ausführungen über die menschliche Identitätsfindung. Der Tag wird ganz im Zeichen des konkreten Tuns im Kontakt mit anderen stehen. Neben Übungen zur Selbstwahrnehmung werden wir uns mittels kleiner Rollenspiele an ein Selbstporträt wagen. So wird Ihnen der Kurs Zeit und Raum geben, sich auf spielerisch-kreative Weise auszuprobieren, um vielleicht schon an diesem Tag eine neue oder verloren geglaubte Seite Ihrer Persönlichkeit zu entdecken – und wer weiß, ob er nicht die Lust auf mehr weckt. Bitte Vesper und Getränk für die Pause mitbringen.

03 02

Sa, 03.02., 10 - 15 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 60 €
Anmeldung: erforderlich!
Hochuli, Evi

Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget

Sie haben eine Geschäftsidee und planen eine nebenberufliche Selbstständigkeit. Für Marketing und Vertriebsmaßnahmen steht nur ein kleines Budget zur Verfügung. Techniken der Öffentlichkeitsarbeit können Ihnen helfen, relevante Zielgruppen und die Öffentlichkeit zu erschließen.
Im Seminar erwarten Sie themenspezifische Impulse zu Techniken der Öffentlichkeitsarbeit, Veränderungen der Presse im Online-Zeitalter und Kommunikation als Managementaufgabe.
In praktischen Übungen werden Sie in die Spielregeln für journalistisches Arbeiten, wie ins Erstellen von Pressetexten, Gliederungsüberlegungen für Flyer oder Online-Präsenz, eingeführt.

23 02

Fr, 23.02., 14.30 - 17.30 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 32 €
Anmeldung: erforderlich!
Stehle, Christoph

Über das Sterben

Reihe "Alles hat seine Zeit"

Der Referent Prof. Dr. Gian Domenico Borasio beschreibt, was wir heute über das Sterben wissen. Welche Mittel und Möglichkeiten haben wir, unsere Angst vor dem Tod zu verringern und uns auf das Lebensende vorzubereiten? Auf dem Weg dorthin beschäftigen uns verschiedene Themen: Was bewirken Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung in der Praxis? Was versteht man unter Sterbehilfe? Was leisten ambulante Hospizdienste? Was geschieht auf einer Palliativstation? Welche Rolle spielen Meditation und Spiritualität? Gian Domenico Borasio beantwortet diese und viele andere Fragen so kompetent wie empathisch und ermöglicht so einen guten Zugang zum Tabuthema Tod.

Kooperationspartner: Stadtbücherei Wangen, vhs Wangen, Stiftung Liebenau, Hospitalstiftung, Leserinitiative Publik Forum e.V., keb Kreis Ravensburg e.V.

Mi, 11.10., 19 - 21.15 Uhr
Gemeindezentrum St. Ulrich
88239 Wangen, Karl-Speidel-Straße 11
Kosten: 10 € / ermäßigt 8 €
Anmeldung: Kartenvorverkauf Stadtbücherei Wangen Telefon 07522/ 74120

Letzte Hilfe

Sterbegeleit – am Ende wissen, wie es geht

Das Lebensende und das Sterben machen oft hilflos. Viele wünschen sich, zu Hause zu sterben. Doch ein großer Teil der Menschen stirbt in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. In diesem Basis-Kurs zur „Letzten Hilfe“ lernen Teilnehmer, was sie für andere am Ende des Lebens tun können. Er trägt dazu bei, dass Wissen um die Umsorgung von schwerkranken Menschen wieder zum Allgemeinwissen wird.
Im Kurs geht es um die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens. Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung werden erklärt und deren Sinn und Wichtigkeit besprochen. Mögliche Beschwerden als Teil des Sterbeprozesses und deren Linderung werden thematisiert. Gemeinsam wird überlegt, wie man Abschied nehmen kann. Auch die eigenen Möglichkeiten und Grenzen werden immer in den Blick genommen.

Kooperationspartner: Ambulante Hospizgruppe Ravensburg e.V.

16 11

Do, 16.11., 13 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: Freiwilliger Kostenbeitrag zugunsten der Hospizgruppe
Anmeldung: erforderlich!
Hund, Martina;
Scheffold-Haid, Michaela

So kanns gehen - Kompaktkurs Eltern-Kind-Arbeit

Online-Kurs

Spielgruppe, Krabbelgruppe, Miniclub, Eltern-Kind-Gruppe – so unterschiedlich die Namen auch sind, das Miteinander ist immer bunt, anregend und wertvoll für Kleine und Große. Dieser Kompaktkurs bietet Anregungen, Informationen und Austausch für Leitende von solchen Gruppen oder Engagierte, die eine Gruppe in ihrer Gemeinde gründen wollen. Ideen für die Praxis, Informationen zur Organisation der Gruppe sowie pädagogisches Grundwissen sind Inhalte des Angebots. Zusammen mit der praktischen Vorstellung eines eigenen Stundenentwurfs durch die TeilnehmerInnen ist dies eine wertvolle Fundgrube für Ihre Spielgruppe vor Ort. Die Teilnahme an allen vier Abenden wird mit einem Zertifikat bestätigt. Anmeldung bis spätestens 15.09.2023.
Weitere Informationen und Anmeldung unter:
E-Mail: ehe-familie@bo.drs.de,
Tel.: 0711 9791-1040

Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart, Fachbereich Ehe und Familie

Fr, 29.09., 13.10., 20.10., 27.10.,
19.30 - 22 Uhr
Kosten: 50 €
Liebendörfer, Martina

Pubertät – Zeit der Auseinandersetzung

Vierteiliges Elternseminar

Die Zeit der Pubertät ist häufig eine große Herausforderung für Eltern. Pubertierende sind Meister darin, uns an die Grenzen unserer Belastbarkeit zu bringen. Häufig sind Eltern dann verunsichert und suchen nach Möglichkeiten eines guten Umgangs. Die Gratwanderung zwischen Freiheit und Grenzen ist nicht immer einfach.
Wie können Sie als Eltern diesen Herausforderungen begegnen? Der vierteilige Kurs enthält neben einer Einführung in die grundlegenden seelischen und körperlichen Entwicklungsprozesse einen großen Praxisteil, in dem es um eine förderliche Beziehungsgestaltung geht. Sie erhalten Informationen und Grundlagen für den Umgang und das Gespräch mit den Jugendlichen. Dadurch entstehen neue Möglichkeiten des Miteinanders, welche das Klima in der Familie deutlich verbessern können.
Dieser Kurs wurde in das Programm STÄRKE+ aufgenommen.

04 10

Mi, 04.10., 11.10., 18.10., 25.10.,
19.30 - 22 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 20 €
Anmeldung: erforderlich!
Härtl, Nici

Digitale Spiele

Faszination und Impulse für den erzieherischen Umgang

Ob auf dem Smartphone, dem Computer oder der Konsole – digitale Spiele üben auf Kinder und Jugendliche eine große Faszination aus. Der Markt bietet viele unterschiedliche Angebote, um die Bedürfnisse junger Spielerinnen und Spieler zu befriedigen. So verwundert es nicht, dass ein Großteil der Kinder und Jugendlichen viel Zeit mit Fortnite, Minecraft, Fifa & Co. verbringt. Eltern fällt es immer schwerer, bei diesem Thema den Überblick zu behalten und häufig sind digitale Spiele Anlass für familiäre Konflikte.
An diesem Abend erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die Welt der digitalen Spiele. Gemeinsam mit dem Referenten gehen sie der Frage nach, was so faszinierend an digitalen Spielen ist, wie man geeignete Angebote findet und welche Tipps beim erzieherischen Umgang helfen können. Da es keine Standardlösung gibt, bietet der Abend Raum für individuelle Fragen und den Austausch.
Dieser Kurs wurde in das Programm STÄRKE + aufgenommen.

12 101

Do, 12.10., 18.30 - 20.45 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 5 €
Anmeldung: erforderlich!
Schmidt, Christian

Kinder für den Alltag stärken

Unser Alltag ist schnelllebig und voller neuer Eindrücke. Kinder sind damit oft überfordert und kommen an ihre Grenzen. Doch sie haben ihren eigenen Weg, um mit herausfordernden Situationen umzugehen.
Der Vortrag geht auf diese angeborene Widerstandskraft ein. Außerdem wird erklärt, wie wir unsere Kinder für die alltäglichen Herausforderungen, aber auch für krisenhafte Situationen, stärken und diese Anlagen weiterentwickeln können.
Der Referent geht auf die Schutzmechanismen für Kinder ein und erläutert die Ergebnisse aus der Resilienzforschung. Im zweiten Teil des Abends steht der Erfahrungsaustausch der Zuhörer im Vordergrund.
Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „Abenteuer Familie“ bezuschusst durch das Programm STÄRKE+

19 10

Do, 19.10., 19 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 5 €
Anmeldung: erforderlich!
Bayer, Günther

Was passiert in meinem Körper?

MFM-Elternabend zum Workshop für Jungen

MFM (My Fertility Matters) ist ein werteorientiertes sexualpädagogisches Präventionsprogramm, das Mädchen, Jungen und ihre Eltern in die Pubertät begleitet.
In einem unterhaltsamen, informativen Vortrag werden Ihnen die Inhalte des Workshops vorgestellt. So werden Sie auf eine völlig neuartige, wertschätzende Art mit den faszinierenden und spannenden Vorgängen rund um Körper, Zyklus, Fruchtbarkeit und Pubertät vertraut gemacht. Nach dem Vortrag haben Sie das gleiche Wissen und sprechen mit Ihrem Kind dieselbe Sprache. Dies erleichtert einen ungezwungenen Austausch in der Familie.
Darüber hinaus zeigt unsere Erfahrung, dass der Vortrag nicht nur im Hinblick auf Ihr Kind hilfreich ist, sondern auch für Sie selbst manch überraschende, neue Information und veränderte Sichtweise auf die Thematik bereithält! „Heute habe ich selbst noch viel gelernt", oder „Schade, dass ich diese Dinge erst jetzt erfahren habe!" – so oder so ähnlich sind die Reaktionen vieler Eltern nach dem Vortrag. Lassen Sie sich überraschen!

Kooperationspartner: keb Bodenseekreis e.V.

14 11

Di, 14.11., 19.30 – 21.30 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: Kostenfrei für Eltern, deren Söhne am Workshop teilnehmen;
7 € für andere
Anmeldung: erforderlich!
Henle, Jürgen

Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation

Auf verbale Angriffe pfiffig reagieren

Nie mehr sprachlos nach Antworten ringen, wenn jemand Sie provoziert oder Ihnen eine Beleidigung oder einen verbalen Angriff an den Kopf knallt!
Heute üben wir in Rollenspielen einfache Reaktionen, mit denen Sie klar signalisieren, dass Sie sich das nicht gefallen lassen. Wenn Ihr Gegenüber nicht auf freundliche Kommunikation reagiert, müssen Sie etwas ändern. Dazu benötigen Sie weder Schlagfertigkeit noch intelligente Argumente. Sie antworten mit wenigen Worten und / oder einer deutlichen Körperspache. Nach diesem Intermezzo ist eine wertschätzende Kommunikation wieder möglich.

Dieser Kurs wird für Ehrenamtlich Engagierte im Landkreis Ravensburg unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des Programms „Freiwillig aktiv" unterstützt.

17 11

Fr, 17.11., 14 - 18 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 35 €
Anmeldung: erforderlich!
Loehle, Monika

Was passiert in meinem Körper?

MFM-Workshop für Jungen von 10 bis 12 Jahren

Der Jungen-Workshop ist eine anschauliche und liebevolle Darstellung der Vorgänge im Körper von Mann und Frau. In einem phantasievollen Stationenspiel werden 10- bis 12-jährige Jungen auf eine Entdeckungsreise durch den männlichen und weiblichen Körper geschickt. Weit entfernt von trockener Theorievermittlung oder der mit dem Thema oft verbundenen Peinlichkeit erlernen die Jungen spielerisch, was in ihrem eigenen Körper geschieht, wenn sie sich vom Jungen zum Mann entwickeln, wie neues Leben entsteht und warum Frauen ihre Tage bekommen. In ernsthaften Gesprächen, aber auch mit viel Spaß wird dem Thema in altersgerechter und respektvoller Weise der Raum gegeben, der ihm gebührt. Gemäß dem Leitgedanken von MFM „nur was ich schätze, kann ich schützen" lernen die Jungen ihren eigenen Körper schätzen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Gesundheit, Fruchtbarkeit und ihrer Pubertät.
Bitte mitbringen: Brotzeit, Getränk, Turnschuhe und bequeme Kleidung.

Kooperationspartner: keb Bodenseekreis e.V.

24 11

Fr, 24.11., 14.30 - 19.30 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 33 € (einschl. Info-Abend)
Anmeldung: erforderlich!
Henle, Jürgen

Wenn meine Tochter zum ersten Mal ihre Tage bekommt

Elterninformationsabend

Trotz Informationen aus Medien und Biologie-Unterricht sind Sie, liebe Eltern, die ersten und wichtigsten Ansprechpartner Ihrer Kinder. Das „My Fertility Matters" (MFM)-Programm will Sie in Ihrer Erzieherrolle stärken und Sie mit ins Boot holen. Nur so kann unsere Arbeit mit Ihren Kindern auch nachhaltig sein! In einem unterhaltsamen, informativen Vortrag werden Ihnen die Inhalte des Workshops vorgestellt und so werden Sie auf eine völlig neuartige, wertschätzende Art mit den faszinierenden und spannenden Vorgängen rund um Körper, Zyklus, Fruchtbarkeit und Pubertät vertraut gemacht. Nach dem Vortrag haben Sie das gleiche Wissen und sprechen mit Ihrem Kind dieselbe Sprache. Darüber hinaus zeigt die Erfahrung, dass der Vortrag nicht nur im Hinblick auf Ihr Kind hilfreich ist, sondern auch für Sie selbst manch überraschende, neue Information und veränderte Sichtweise auf die Thematik bereithält.

01 12

Fr, 01.12., 19 - 21 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: Kostenfrei für Eltern, deren Töchter am Workshop teilnehmen; 7 € für andere
Anmeldung: erforderlich!
Singer, Stephanie

Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur

Workshop für Mädchen von 10 bis 12 Jahren

Der Mädchen-Workshop „die Zyklusshow“ ist eine einzigartige, anschauliche und liebevolle Darstellung des weiblichen Zyklusgeschehens, in dem 10- bis 12-jährige Mädchen die spannenden Geheimnisse ihres weiblichen Körpers entdecken dürfen. Weit entfernt von trockener Theorievermittlung oder der mit dem Thema oft verbundenen Peinlichkeit erlernen die Mädchen spielerisch, altersgerecht und in geschütztem Rahmen, wie ein neues Leben entsteht, welche Veränderungen die Pubertät mit sich bringt und warum Frauen ihre Tage bekommen. Das ausführliche Gespräch darüber bereitet die Mädchen auf ihre monatliche Blutung vor und gibt ihnen Selbstvertrauen und weckt ihren Stolz darauf, eine Frau zu werden. Die Mädchen spüren: „Was in mir vorgeht, ist das reinste Wunder“!

Imbiss und Getränke für den ganzen Tag sowie warme und rutschfeste Socken, Kissen und Decke bitte mitbringen.

02 12

Sa, 02.12., 10 - 16 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 33 € (einschl. Info-Abend)
Anmeldung: erforderlich!
Singer, Stephanie

Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation

Tagesseminar mit dem Schwerpunkt: Zuhören

Wir arbeiten mit dem Sprachkonzept der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg, dessen Herzstück die einfühlsame Verbindung zu sich selbst und anderen ist. Um das Konzept an praktischen Beispielen zu üben, nehmen wir auch die Situationsanalyse nach Schulz von Thun hinzu. Empathiefähigkeit ist eine wichtige Eigenschaft, die wir weiter entwickeln können. Sie hilft, den Anderen und uns selbst in einem neuen Licht zu sehen und Konflikten schon im Vorfeld das Wasser abzugraben. Falls wir schon in einem handfesten Konflikt stecken, erweitern wir unsere Optionen, diesen ohne weitere Blessuren zu beenden.
Im Seminar vermehren wir im steten Wechsel von Theorie und Praxis unser Kommunikationsvermögen. Wir identifizieren versteckte destruktive Gesprächsbestandteile und eignen uns die Kunst der Beobachtung an. Wir lernen, Gefühle und Bedürfnisse klar zu benennen und Bitten so zu formulieren, dass sich die Chancen auf Erfüllung signifikant erhöhen. Mit dieser Art der Kommunikation können wir unsere Beziehungen in Partnerschaft, Familie und Beruf nachhaltig verbessern und vertiefen.

Dieser Kurs wird für Ehrenamtlich Engagierte im Landkreis Ravensburg unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des Programms „Freiwillig aktiv“ unterstützt.

08 12

Fr, 08.12., 14 - 18 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 35 €
Anmeldung: erforderlich!
Loehle, Monika

Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation

Tagesseminar mit dem Schwerpunkt: Sprechen

„Wie sprechen Menschen? Aneinander vorbei!“, formulierte Kurt Tucholsky ironisch und traf damit den Kern vieler Missverständnisse. Meinungsverschiedenheiten entstehen dadurch, dass wir nicht verständlich ausgedrückt haben, wie wir uns fühlen, was wir brauchen und um was genau wir bitten. Um Konflikte zu vermeiden, haben sich Kommunikationsmodelle als äußerst hilfreich erwiesen. Wir arbeiten schwerpunktmäßig mit dem Modell der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) nach Marshall Rosenberg. Es lässt sich rasch vermitteln, ist überzeugend und einleuchtend. Im steten Wechsel von Theorie und Praxis verbessern wir unsere Kommunikationskompetenz. Das GFK-Modell hat das Ziel, zu einer Grundhaltung zu werden. Wir lernen uns selbst und unsere Wirkung auf andere besser kennen, entwickeln eine einfühlsame Kommunikation, bei der die Gefühle und Bedürfnisse der Beteiligten von zentraler Bedeutung sind. Wir üben Fremd- und Selbstwahrnehmung, Gelassenheit und Präsenz. Humor und Spaß kommen nicht zu kurz.

19 01

Fr, 19.01., 14 - 18 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 35 €
Anmeldung: erforderlich!
Loehle, Monika

Kompetenztraining für Frauen 2023

Basiskurs Leitungskompetenz

Frauen leben und arbeiten ehrenamtlich und beruflich in vielen unterschiedlichen Gruppen und Gruppierungen. Zu wissen, welche Gesetzmäßigkeiten hier gelten, wie Prozesse sich entwickeln und Vorgänge ablaufen, ist hilfreich und notwendig. Das gilt für alle Beteiligten und in besonderer Weise für die Leiterin einer Gruppe. Mich leiten – andere leiten – mich leiten lassen sind Schwerpunkte in diesem Aufbaukurs. In besonderer Weise wird dabei die Themenzentrierte Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn helfen, den „roten Faden" im Leiten und Sich-leiten-lassen immer wieder neu zu entdecken.
Mehrtägige Module mit Übernachtung. Weitere Informationen zu Inhalten, Terminen und Kosten siehe
https://kirche-und-gesellschaft.drs.de/frauen/fortbildungen.html
Anmeldeschluss: 19.09.2023

Veranstalter: Diözese Rottenburg Stuttgart, Fachbereich Frauen
Kooperationspartner: keb Diözese Rottenburg-Stuttgart

13. - 15.10., 10. - 12.11.
Christkönigshaus
70599 Stuttgart, Paracelsusstraße 89
Kluth, Dorothee; Rosner-Mezler, Johanna

Wechseljahre als Chance

Workshop

Wechseljahre sind schweißtreibend. Aber nicht nur! Sie sind auch Zeit für Aufbruch und Neuorientierung mit viel Lebenserfahrung im Gepäck. Wechseljahre sind durchaus als zweite Pubertät zu verstehen, als eine Suche nach einer neuen Identität. Wir stehen vor der Herausforderung, körperliche und seelische Veränderungen zuzulassen, auf unsere innere Stimme zu hören und uns selbst eine liebevolle Begleiterin zu sein.
Im Workshop besprechen wir die körperlichen und seelischen Begleiterscheinungen, die mit der Hormonumstellung einhergehen können und die Möglichkeiten, wie wir diesen Beschwerden aktiv begegnen können. Auch dem Thema Sexualität in den Wechseljahren werden wir Raum geben und fragen: Was sind die Schlüssel zu einer erfüllten Sexualität und Sinnlichkeit?
In diesem Workshop kommt dem ganzheitlichen, kreativen Zugang zu allen Themen eine ganz besondere Bedeutung zu. Herz, Verstand und Sinne werden angesprochen. Austausch und Gespräch ermöglichen uns, neue Sichtweisen zum Frausein in den Wechseljahren zu eröffnen.

21 10

Sa, 21.10., 9 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 40 €
Anmeldung: erforderlich!
Traub, Lissi

Lebens-Werkstatt für Männer

Hybrid-Workshop zum (Re)Aktivieren unseres Spielkindes

Wir Männer haben es oft nicht leicht. Wir müssen funktionieren: im Job, in der Partnerschaft, als Vater, als Sohn, als Ernährer der Familie, etc. Doch gibt es vielleicht einen leichteren Weg? Und ist es wirklich so, dass wir das alles „müssen"? Dieser Hybrid-Workshop ist ein Mix aus für sich allein zu lösenden Challenges in freier Natur und der Reflexion zu den angegebenen Terminen in der Gruppe per Videokonferenz. Er stellt bewusst in Frage, was wir seit frühester Kindheit als unverrückbares Muss für uns adaptiert haben. Er fördert Aspekte zu Tage, die wir schon längst abgehakt und tief im Land der Illusionen begraben haben. Mögliche Ergebnisse? Eine tiefere Verbindung zu uns selbst. Eine liebevolle, authentische Partnerschaft auf Augenhöhe. Kinder, die uns spielerisch und wahrhaftig erleben. Frauen, die unsere Stärken und Schwächen bewundern. Verbindungen zu Männern, die respektvoll unseren Mut zum Vorbild nehmen. Wecke das Spielkind in dir! „Wann haben wir etwas zum letzten Mal wieder zum 1. Mal gemacht - mit Freude und spielerischer Leichtigkeit?" könnte das Motto lauten. Lange her?

Veranstalter: keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e. V., keb Bodenseekreis, Netzwerk Männerbildung, Männerarbeit der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.
Kosten: 80 €
Anmeldung: erforderlich per E-Mail an info@keb-bc-slg.de
Rollwa, Markus

Höhengewinn

Über die Himmelsleiter auf die Höhen der Adelegg

Diese Wanderung am Freitagnachmittag will Männer in Bewegung setzen auf einen Weg in die Natur, zu sich selbst und zum Miteinander. Die Adelegg, auch das dunkle Herz des Allgäus genannt, bietet beeindruckende Naturerlebnisse. Diese und das Symbol der Himmelsleiter laden dazu ein, das eigene Leben mit seinen Tiefen und Höhen in den Blick zu nehmen.
Von Rohrdorf führt der Weg durch den Rohrdorfertobel über die Himmelsleiter auf die Adelegg zur Rudershöhe und über die Alpe Herrenberg zurück nach Rohrdorf. Dabei werden im Aufstieg 300 Gesamthöhenmeter bewältigt. Der Weg führt ungefähr sieben Kilometer weit auf Waldwegen und Waldpfaden. Die reine Gehzeit beträgt zwei Stunden.
Festes Schuhwerk, Rucksackvesper und dem Wetter angepasste Kleidung erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Kooperationspartner: Netzwerk Männerbildung; Dekanat Allgäu-Oberschwaben; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

22 09

Fr, 22.9., 14.30 Uhr
Treffpunkt am Wanderparkplatz Rohrdorf
Kosten: 7 €
Anmeldung: erforderlich!
Krimmer Dr., Ansgar

Lebens-Werkstatt II für Männer

War das schon alles im Leben?

Dieser interaktive Intensiv-Workshop ist perfekt für lernbegeisterte Männer mit Berufserfahrung geeignet, die sich nach etwas „MEHR" im Leben sehnen. Möglicherweise befindest du dich aktuell in folgender Situation: Beruflich erfolgreich. Geld ist kein Thema - zum Beispiel für die eigenen vier Wände oder Urlaub. Privat läuft es auch ganz gut. Du bist zufrieden. Und dennoch spürst du vielleicht diesen Ruf nach einer Veränderung in dir. Selbst wenn du noch keinen Schimmer hast, wo diese Reise hingehen könnte... Alles gut!
Im Workshop bekommst du Impulse für einen Aufbruch in ein sinnerfülltes und glückliches Leben nach deinen eigenen Regeln. Wir arbeiten mit praktischen Beispielen aus dem einzigartigen Leben der Teilnehmer, sodass die komplette Gruppe an der Interaktion beteiligt ist und gegenseitig von den Erfahrungen der anderen profitiert. Der Referent gibt Impulse, moderiert und regt zur Entwicklung eigener Gedanken und zum Austausch über das eigene Leben an.
Voraussetzungen? Für alle Männer, die offen, mutig und neugierig auf ihr individuelles „MEHR" im Leben sind.
Idealerweise hast du bereits den Teil I der Lebenswerkstatt zur (Re-)Aktivierung unseres Spielkindes besucht. Ist jedoch kein Muss.

Veranstalter: keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
Kooperationspartner: keb Bodenseekreis e. V.; keb Kreis Ravensburg e. V.; Netzwerk Männerbildung; Männerarbeit der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Sa, 30.09., 10 bis 18.30 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 50 €
Anmeldung: erforderlich per E-mail an
info@keb-bc-slg.de
Rollwa, Markus

DER Mann und DIE Spiritualität

Liebe auf den ersten Blick?

Meditation will gelernt, geübt und erfahren sein. Ob der Funke schon beim ersten Mal überspringt, wer weiß? Noch ist kein Meister vom Himmel gefallen. Jedes Kennenlernen beginnt mit einem ersten Blick, einem ersten Wort, so wie jede Reise beginnt mit einem ersten Schritt. Der Weg ist das Ziel, weil der Weg nie endet und es jenseits des Weges kein Ziel gibt. Und vor allem, ob es uns behagt oder nicht, ohne auch nur einen Schritt zu tun, sind wir immer schon angekommen, sind wir immer schon da.
Wir experimentieren mit unserem Körper, mit unserem Atem, mit unseren Gefühlen und Gedanken. Mit kleinen Aufgaben über die Woche versuchen wir einen Bogen zu schlagen vom ersten Kennenlernen bis hin zum Auseinandergehen.
Der Kurs ist durchaus nicht nur für Anfänger gedacht!

10 10

Di, 10., 17., 24.10. und 07., 21.11.,
19.30 - 21 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 75 €
Anmeldung: erforderlich!
Weckwarth, Jochen

Tun und Lassen - Lebenskunst in Umbruchzeiten

78. Männertag der Diözese

Sa, 14.10. - So 15.10.
Bildungsforum Kloster Untermarchtal
89617 Untermarchtal,
Margarita-Linder-Str. 8

Impulsgeber für den Männertag ist der Philosoph Dr. Fabian Erhardt von der Universität Tübingen. In seinem Beitrag und in Workshops rund um das Thema „Tun und Lassen - Lebenskunst in Umbruchszeiten" gehen die Teilnehmer ein interessantes, aktuelles und vielleicht auch brisantes Männerthema an. Kultur am Samstagabend und ein Gottesdienst am Sonntagnachmittag runden den Männertag methodisch ab und bieten Inspiration für Gedanken, Leib und Seele. Der Männertag soll ein Ort für Begegnungen und den Austausch von Mann zu Mann sein. Nähere Informationen zum Programm, zu Gästen und zur Anmeldung unter https://kirche-und-gesellschaft.drs.de/maenner.html

Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart, Fachbereich Männer

Vatersein - Warum wir mehr denn je neue Väter brauchen

Lesung mit Autorengespräch

23 11

Do, 23.11., 19.00 Uhr
Ravensburg - genauer Ort stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest
Kosten: 10 €
Prüfer, Tillmann

Es wurde viel darüber gesagt, was Väter alles falsch machen: dass sie sich nicht genügend für ihre Kinder engagieren, dass sie „toxisch männlich" sind. Aber was tut man, wenn man es als Vater genau richtig machen möchte? Um das zu beantworten, befragt Tillmann Prüfer Experten und Expertinnen, die sich dem Thema wissenschaftlich nähern, und erzählt Ereignisse aus dem eigenen Leben als Vater. Zum Beispiel gilt es heute als erwiesen, dass Kinder sehr davon profitieren, wenn sie Zugriff auf eine väterliche Person in ihrem Umfeld haben. Man weiß mittlerweile auch, dass Väter keineswegs weniger geeignet sind, einem Kind emotionale Nähe zu geben, als Mütter. Jetzt gilt es nur noch, diese guten Botschaften in die Tat umzusetzen. Tillmann Prüfer, selbst Vater von vier Töchtern, meint, es ist Zeit für ein positives Bild von Vaterschaft. Es ist nicht nur so, dass Väter sich noch nie so viel in ihre Familien eingebracht haben: Gute Väter wurden auch noch nie so sehr gebraucht wie heute!

Kooperationspartner: Netzwerk Männerbildung, keb Dekanate Biberach und Saulgau e. V.

Männer:Kochen

Monatlicher Männertreff

„Männer, die kochen, sind unwiderstehlich"- ob diese Weisheit der Straße stimmt, können Männer nachgehen: Einmal ein gutes Rezept auszuprobieren und dann gemeinsam zu genießen, ist die Grundidee für „Männer:Kochen". (Vor-)Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Veranstalter: Seelsorgeeinheit Bad Wurzach
Kooperationspartner: Netzwerk Männerbildung; keb Kreis Ravensburg e.V.; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

In der Regel am zweiten Freitag im Monat um 19 Uhr
Lebensräume
Marktstr. 21/1, 88410 Bad Wurzach
Kosten: 10 € pro Termin
Anmeldung:
unter Tel. 07564 / 932936 oder per E-Mail an matthias.winstel@drs.de
Winstel, Matthias

Gregorianischer Choral für Männer - Schwerpunkt Singen

Workshop

Das enge Wort-Tonverhältnis des gregorianischen Chorals ist sprichwörtlich. Die gregorianische Melodik ist vom Geist und Sinn des Textes inspiriert. Gregorianik ist gesungenes Gebet. Sie dient der Anbetung, dem Lobpreis und der geistig-seelischen Erbauung. Der Gregorianik-Experte Stefan Klöckner schreibt: „Diese Gesänge haben die ursprüngliche Kraft der christlichen Botschaft bewahrt und können sie daher heute in eine Welt hinein entfalten, die nach dieser Botschaft hungert und dürstet. "
Der Schwerpunkt des Workshops liegt beim Singen. Nach einer kurzen Stimmbildungsphase „probieren" wir mehrere Gregorianische Gesänge. Sowohl Highlights, die man in unterschiedlichen Gottesdiensten einsetzen kann, wie das „Qui manducat" oder Ordinariumsvertonungen (wie Kyrie oder Credo, auch aus dem Gotteslob) - als auch deutsche Gesänge, welche wir in der abschließenden Vesper singen werden. Hinweise zur Neumenkunde, also der gregorianischen Notenschrift, und Anekdoten zu der über 1500-jährigen Geschichte der Gregorianik ergänzen den Workshop.
Gregorianik-Singerfahrung ist willkommen, aber nicht Voraussetzung. Den Vespergotterdienst leitet Dekanatsreferent Dr. Ansgar Krimmer. Der Kursleiter Gregor Simon ist Diplom-A-Kirchenmusiker, Organist, Chorleiter, Komponist und Kustos der Holzhey-Orgel im Münster Obermarchtal.

Kooperationspartner: Netzwerk Männerbildung; Dekanat Allgäu-Oberschwaben; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

13 01

Sa 13.01., 14 - 18 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 37 €
Anmeldung: erforderlich!
Simon, Gregor

Älter werden – lebendig bleiben

Gruppe Spätlese Bad Waldsee

Die Kursreihe „Älter werden – lebendig bleiben“ ist ein Angebot an Frauen und Männer, die in einer lebensbejahenden Grundhaltung ihr Älter werden gestalten möchten. Thematische Impulse laden zum Erfahrungsaustausch über Herausforderungen und Einschränkungen, über Möglichkeiten und Perspektiven des Älterwerdens ein. Das Angebot orientiert sich an dem ganzheitlichen Konzept „Lebensqualität im Alter“ (LimA) aus der kirchlichen Bildungsarbeit. So gehören neben der Auseinandersetzung mit dem Lebenssinn und der Stärkung der Alltagskompetenzen Gedächtnisübungen und Bewegungseinheiten wie z. B. (Sitz-) Tänze dazu. Der Kurs lebt vom aktiven Mitwirken der Teilnehmenden.
Die Gruppe trifft sich über das ganze Jahr einmal im Monat. Für die genannten Termine im Herbst ist ein Einstieg möglich.

13 09

Mi, 13.09., 18.10., 15.11. und 13.12.,
jeweils 14.30 - 17 Uhr
Wohnpark am Schloss
88339 Bad Waldsee, Steinacherstraße 70
Kosten: 7 € pro Treffen
Anmeldung: erforderlich!
Dürr, Heidrun

Älter werden – lebendig bleiben

Kurs Ravensburg-Weststadt

Die Kursreihe „Älter werden – lebendig bleiben“ ist ein Angebot an Frauen und Männer, die in einer lebensbejahenden Grundhaltung ihr Älter werden gestalten möchten. Thematische Impulse laden zum Erfahrungsaustausch über Herausforderungen und Einschränkungen, über Möglichkeiten und Perspektiven des Älterwerdens ein. Das Angebot orientiert sich an dem ganzheitlichen Konzept „Lebensqualität im Alter“ (LimA) aus der kirchlichen Bildungsarbeit. So gehören neben der Auseinandersetzung mit dem Lebenssinn und der Stärkung der Alltagskompetenzen Gedächtnisübungen und Bewegungseinheiten wie z. B. (Sitz-) Tänze dazu. Der Kurs lebt vom aktiven Mitwirken der Teilnehmenden.

Folgende Themen erwarten Sie:
„Was ist eigentlich ein guter Mensch?“
„Meine Kindheit und Jugend - eine prägende Zeit“
„Wie will ich alt werden? Wir betrachten gemeinsam Alters(vor)bilder“
„Segen – Gedanken von Anselm Grün u. a.“
„Um Hilfe bitten - fällt nicht immer leicht“
„Selbstfürsorge…...hat nichts mit Egoismus zu tun“

Kooperationspartner: Mehrgenerationenhaus Rahlentreff; Kath. Kirchengemeinde Dreifaltigkeit; Forum Katholische Seniorenarbeit Dekanat Allgäu-Oberschwaben; Kommunale Pflegekonferenz im Landkreis Ravensburg

20 09

Mi, 20.09., 04.10., 08.11., 06.12., 10.01. und 07.02., jeweils 9.30 - 11.30 Uhr
(die letzten drei Termine finden im Gemeindezentrum Dreifaltigkeit statt)
Rahlentreff
88213 Ravensburg, Rahlenweg 2
Kosten: 64 €
Anmeldung: erforderlich!
Dürr, Heidrun

Seniorenakademie Ravensburg

Perspektiven und Grenzen einer ökologischen Ökonomie

Wir Menschen sind auf dreifache Weise in die Natur eingebettet, die uns umgibt: Wir entstammen ihr, wir sind ihr Produkt oder ihre Schöpfung und wir sind auf sie angewiesen. Sie nährt und erhält uns. Wir sind ihre Kostgänger und Ausbeuter. Wir haben sie uns so sehr untertan gemacht und dadurch verändert, dass sie zunehmend von uns abhängig wird. Immer mehr wird unser Werk zum Zerstörungswerk unserer Herrschaft. Da der Mensch nicht nur das Produkt der Natur ist, sondern auch ihr Nutzer und Beherrscher, wird sie ihm unausweichlich immer mehr zum Auftrag, für dessen Erfüllung er Verantwortung trägt. Im Zentrum der Veranstaltungsreihe stehen Fragen zur mitweltverträglichen Wirtschaft und zu nachhaltigen Lebensstilen. Sie werden in fünf Themenfelder exemplarisch umrissen und diskutiert: Nachhaltigkeit; Wachstumswirtschaft und Umweltkosten; Lebensstile, Konsummuster und ökologischer Handabdruck; Umgang mit der belebten Natur sowie politische Legitimation und Steuerung einer nachhaltigen Gesellschaftsentwicklung.
Vortrag und Gespräch wechseln sich als Methoden in der Seniorenakademie ab.

Kooperationspartner: Seniorentreff Ravensburg e.V.;
KAB Diözese Rottenburg-Stuttgart / Regionalsekretariat Bodensee-Oberschwaben

12 10

Do, 12.10., 19.10., 26.10., 02.11. und 09.11.
jeweils 14.30 - 16.15 Uhr
Seniorentreff Ravensburg
88212 Ravensburg, Hirschgraben 7
Kosten: 44 €
Anmeldung: erforderlich!
Lackmann, Prof.em. Dr. Jürgen

"Ich muss raus aus dieser Kirche" oder "Wir bleiben!"

Moderierter Dialog

Andreas Sturm, Pfarrer der alt-katholischen Gemeinde in Singen und davor Generalvikar des katholischen Bistums Speyer hat die Konsequenzen gezogen: „Ich muss raus aus dieser Kirche", so der Titel seines Buches. Auf der anderen Seite gibt es Frauen, die trotz der Enttäuschungen des Synodalen Weges nicht aus der katholischen Kirche austreten. „Wir bleiben!" so der Titel des von Elisabeth Zoll herausgegebenen Buches. Andreas Sturm und Elisabeth Zoll im moderierten Dialog mit Prof. Dr. Lothar Kuld.

Veranstalter: Buchhandlung RavensBuch Osiander
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e.V.; Leserinitiative Publik Forum e.V.

Di, 05.03., 20 Uhr
Buchhandlung RavensBuch Osiander
88212 Ravensburg, Marienplatz 34
Kosten: 12 €
Sturm, Andreas; Zoll, Elisabeth

Geduldig in der Schwere Ruhen – Sitzen in der Stille

Sitzen, gehen, stehen, sich verbeugen, atmen – Wachsein, hören, da sein. Einmal in der Woche, am frühen Abend, nach getaner Arbeit, eine Stunde lang, nur dies Eine tun: Nicht-Tun. Mit ganzer Intensität die Dinge so sein lassen, wie sie sind, von allem loslassen, ohne am Loslassen selbst festzuhalten. Die Gedanken gehen lassen und im Nicht-Denken das Denken erfahren. Dies Eine tun. Und wozu? Womöglich nur, um frei zu werden im Blick, offen zu werden im Hören und aufrecht zu bleiben in jeder Begegnung.
Der Einstieg in den Kurs ist nach Anmeldung jederzeit möglich.

12 09

Di, 12.09., 18 - 19 Uhr (wöchentlich)
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: pro Treffen: 3 €
Anmeldung: erforderlich!
Weckwarth, Jochen

Bibel & Leben

„Der Christ der Zukunft wird ein Mystiker sein...“

Mit dieser visionären Aussage (s. Überschrift) hat Karl Rahner eine Ahnung, eine Hoffnung, aber auch eine Erwartung formuliert. Er machte im Kontext gar deutlich, dass die Wandlung zur Mystik zur Schicksalsfrage werden wird.
Doch, was ist eigentlich Mystik? Wie wird man zur Mystikerin/ zum Mystiker? Wo stehen wir augenblicklich mit dem Vorhaben „Einübung in die Mystik“ in unseren Kirchen? Im angebotenen Kurs stellen wir uns diesen Fragen, schauen auf Impulse aus der Tradition/ Bibel, sind viel im Gespräch und suchen Pfade zu ganzheitlichem Erleben.

Kooperationspartner: Katholische Kirchengemeinde St. Andreas; „Das lebendige Wort“, Wangen; KAB Diözese Rottenburg-Stuttgart / Regionalsekretariat Bodensee-Oberschwaben

09 10

Mo, 09.10., 16.10., 23.10. und 30.10.,
jeweils 19.30 - 21 Uhr
Dachsaal Rathaus
88239 Wangen-Niederwangen,
Schulstraße 2
Kosten: 32 €
Anmeldung: erforderlich!
Baumann, Bernhard

Gott? – Gott! – Gott*

Gottesbilder im Wandel

Die Gottesfrage stellt sich immer wieder neu. Diese Frage ist persönlich. Sie hat eine theologische, philosophische und ethische Dimension. Die Antwort auf diese Frage hängt ab von den Bildern von Gott, die sich Menschen seit Jahrtausenden machen: ist es der allmächtige Gott, der strafende, der barmherzige? Ist der Gott der Philosophen gemeint oder der Gott der Bibel? Ist Gott ein Mann, eine Frau oder Transgender? Oder ist er/sie gar nicht existent? Dazu kommt noch der Widerspruch: Obwohl die Bibel, der Islam und das Judentum verbieten, sich ein Bild von Gott zu machen, geschieht dies trotzdem.
Der Vortrag mit interaktiven Anteilen entfaltet die verschiedenen Gottesvorstellungen anhand von Bildern. Er lädt Zuhörerinnen und Zuhörer zu einer Auswahl ein, welchem Gottesverständnis sie eher folgen möchten und welchem eher nicht.
Der Referent Dr. Hans-Martin Brüll ist Theologe, Philosoph und Ethiker.

Veranstalter: keb der Gesamtkirchengemeinde Wangen
Kooperationspartner: Das lebendige Wort
keb Kreis Ravensburg e.V.

10 101

Di, 10.10., 19.30 - 21.45 Uhr
Gemeindehaus St. Martin
88239 Wangen im Allgäu, Marktplatz 4
Kosten: 7 €
Anmeldung: ohne Anmeldung
Brüll, Dr. Hans-Martin

Deiner Seelenlandschaft auf der Spur - Eintauchen

ZEN-Übungstag

Die Übung der stillen Meditation, im Westen erfolgreich unterrichtet im Stile des Zen, ist keine Religion. Seit Jahrtausenden finden wir jedoch diese Art des Lernens in allen Religionen. Ihre Quelle ist das Hinhören in Aufmerksamkeit. Ihr Ziel ist die Durchdringung des je eigenen Alltags mit der geistlichen Ebene – aus der in der Stille geschenkten Erfahrung heraus.
Wenn wir uns einlassen auf die Stille, auf ein Wahrnehmen ohne Urteilen – grundsätzliche christliche Werte – öffnet sich der Blick auf den Ort, an dem wir in diesem Augenblick sind. Wahrheit erblüht in Einfachheit. Und dieses Erleben, ob nun freud- oder leidvoll zu spüren, verbindet uns mit der ganzen Schöpfung und ihrem Ausgangspunkt.
Dieser Übungstag bietet Menschen, die schon etwas geübter in dieser Form der Meditation sind, eine kompakte Übungsmöglichkeit unter Anleitung eines erfahrenen Meditationslehrers. Wer im Alltag nur für sich übt, hat die Chance, dies hier in einer Gruppe zu tun.
Mittagsimbiss bitte mitbringen!

Kooperationspartner: Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte

11 11

Sa, 11.11., 10 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 37 €
Anmeldung: erforderlich!
Reiss, Tobias

Deiner Seelenlandschaft auf der Spur - Auftauchen

ZEN-Übungstag

Die Übung der stillen Meditation, im Westen erfolgreich unterrichtet im Stile des Zen, ist keine Religion. Seit Jahrtausenden finden wir jedoch diese Art des Lernens in allen Religionen. Ihre Quelle ist das Hinhören in Aufmerksamkeit. Ihr Ziel ist die Durchdringung des je eigenen Alltags mit der geistlichen Ebene – aus der in der Stille geschenkten Erfahrung heraus.
Auf der Reise nach innen erfahren wir, dass alles sich verändert. Dies ist die Lebendigkeit, die sich in der Schöpfung offenbart. Einerseits sind wir winzig klein – eine Erfahrung benannt als Demut -, andererseits sind wir unendlich groß, wenn sich mit uns verbindet, was uns zugedacht ist. So kehren wir zurück von der „Entdeckungsreise“: als ganzer Mensch inmitten von Menschen.
Dieser Übungstag bietet Menschen, die schon etwas geübter in dieser Form der Meditation sind, eine kompakte Übungsmöglichkeit unter Anleitung eines erfahrenen Meditationslehrers. Wer im Alltag nur für sich übt, hat die Chance, dies hier in einer Gruppe zu tun. Mittagsimbiss bitte mitbringen!

Kooperationspartner: Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte

12 11

So, 12.11., 10 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 37 €
Anmeldung: erforderlich!
Reiss, Tobias

Lese- und Dialogkreis

Eine Hand voll Sternenstaub

... der etwas andere Lesekreis...
Was ist anders?
Die Gesprächsform des „Dialog“ geht auf den Philosophen Martin Buber und den amerikanischen Naturwissenschaftler David Bohm zurück. Das Besondere an diesem Vorgehen ist es, verschiedene Denkpositionen, zum Beispiel zu gelesenen Texten, gleichwertig nebeneinander stehen zu lassen, mit dem Ziel, zum gemeinsamen Weiter-Denken anzuregen. Durch empathisches Zuhören und den Respekt vor der Position des anderen werden miteinander Denk- und Lernprozesse in Gang gesetzt und ein vertieftes Verständnis ermöglicht. Alle verstehen sich als Lernende. Diese Grundhaltung unterscheidet sich von gängigen Diskussionen, in denen die Person mit den „besseren“ Argumenten sich durchsetzt und „gewinnt“, während die anderen Diskussionsteilnehmer zurückstecken müssen. Im Dialog gibt es diese Sieger-Verlierer-Dynamik nicht. Der Lesekreis legt den Schwerpunkt auf spirituelle, psychologische und gesellschaftspolitische Themen. Zurzeit lesen wir das in der Überschrift genannte Buch von Lorenz Marti zu Ende. Anschließend wird im Laufe des Semesters aus Vorschlägen der Gruppe ein neues Buch ausgewählt.

25 09

Mo, 25.09., 23.10., 20.11., 18.12. und 22.01., 19 - 21.15 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 2,50 € pro Treffen
Anmeldung: erforderlich!
Fricke, Jutta

Made in Bangladesh

Filmabend mit Gespräch

Die 23-jährige Shimu arbeitet in einer Textilfabrik in Dhaka, der Hauptstadt von Bangladesh. Gemeinsam mit anderen Arbeiterinnen näht sie täglich tausende Kleidungsstücke. Fehlende Arbeitsverträge, niedrige Gehälter, keine geregelte Arbeitszeit prägen den Arbeitsalltag. Als ein Feuer in der Fabrik ausbricht, kommt eine Kollegin ums Leben. Shimu kann dem Ganzen nicht länger zuschauen. Entgegen Drohungen des Fabrikchefs und der Vorbehalte ihres Ehemanns verbündet sie sich mit Kolleginnen und gründet eine Gewerkschaft. Der Film „Made in Bangladesh" greift die prekären Arbeitsbedingungen in der stetig wachsenden Textilindustrie auf und folgt einer mutigen Frau in ihrem Kampf für sichere Arbeit und ein selbstbestimmtes Leben.
Der Film ist in Bengali mit deutschem Untertitel.
Im anschließenden Gespräch wird der Inhalt des Films in die Folgen von Globalisierung und westlichen Konsumbedingungen eingeordnet. Der Film wird am 29.09. nochmals wiederholt.

Veranstalter: Seenema, Stadtkino Bad Waldsee e. G.
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e. V.; Weltladen Bad Waldsee; KDFB Bad Waldsee; keb Dekanate Biberach und Saulgau e.V.; KAB Diözese Rottenburg-Stuttgart/Regionalsekretariat Bodensee-Oberschwaben

28 091

Do, 28.09., 19 Uhr, Fr, 29.09., 20 Uhr
Seenema, Stadtkino Bad Waldsee e. G.
88339 Bad Waldsee, Biberacher Str. 29
Kosten: 7,50 €
Hirscher, Dr. Anja-Lisa; Merk, Gabriele

Kreative Baukunst im Bregenzerwald

Tagesfahrt

Diese Fahrt führt in den Bregenzerwald, einer Region, die bekannt ist für ihre historischen und modernen Baumeister und ihre Architektur. Bedeutende Barockbauten in Oberschwaben (u.a. Birnau, Obermarchtal, Weißenau, Weingarten) wurden von ihnen errichtet. Das Dorf Au ist bekannt für diese Meister und Handwerker, die vom Aufschwung nach dem 30-jährigen Krieg profitierten. Ein Besuch im neu gestalteten Barockbaumeister-Museum in Au bildet den Auftakt der Fahrt.
Bei einem Rundgang in Mellau entdecken wir Beispiele der modernen Baukunst in Vorarlberg, die sich besonders im Dorfzentrum mit neuen kommunalen Gebäuden wie Kindergarten und Dorfsaal, widerspiegeln.
Schwarzenberg, ein weiteres Ziel der Fahrt, ist im Gegensatz dazu ein Sinnbild historischer Baugeschichte mit denkmalgeschütztem 260-jährigem Dorfzentrum. Schöne alte Bauernhäuser mit Schindelbeschlag und dem typischen „Schopf" beherrschen das Landschaftsbild. Die besondere Verbindung von Tradition und Moderne wird im Angelika-Kauffmann-Museum in Schwarzenberg greifbar. Mit der vorbildlichen Umgestaltung des Wirtschaftsteils eines traditionellen Bregenzerwälder Bauernhauses entstand ein zeitgemäßes Museum mit moderner Innenausstattung.
Eine thematische Ergänzung bietet schließlich das Werkraum-Haus von Peter Zumthor in Andelsbuch mit seiner Ausstrahlung auf Architektur und Bauhandwerk.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren Einstiegsort mit an!

Veranstalter: Schüle Reisen Touristik GmbH & Co.KG, Isny
Kooperationspartner: keb Kreis Ravensburg e.V., VHS Leutkirch

29 09

Fr, 29.09.
Abfahrtszeiten:
Isny (Bus-Bhf) 7.10 Uhr;
Leutkirch Seelhausweg 7.30 Uhr;
Ravensburg 7.19 Uhr mit Linienbus nach Wangen (Bhf);
Wangen (Bhf) 8.05 Uhr,
Hint. Ebnet 8.10 Uhr;
Rückfahrt mit dem Bus über Ravensburg nach Wangen, Leutkirch und Isny
Kosten: 90 €
(40 € Fahrt, 50 € Reiseprogramm)
Anmeldung: erforderlich!
Schoellhorn, Otto

Unantastbar!?

Verrrat am Evangelium? Die katholische Kirche und die Menschenrechte

Do, 05.10., 19.30 - 21 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich bei
https://keb-ulm.de
Hose, Burkhard

Auf weltpolitischer Bühne fordert die katholische Kirche die Einhaltung der Menschenrechte. Dabei muss gerade sie sich kritisch fragen lassen: Warum tut sich der Vatikan 75 Jahre nach der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte schwer mit der Einhaltung menschenrechtlicher Prinzipien? Im kirchlichen Alltag und in der Struktur der Kirche fehlt es an ihrer Umsetzung. Wenn die Kirche nicht auf der Höhe der Menschenrechte ankommt, ist sie nicht zukunftsfähig, davon ist Burkhard Hose, Hochschulpfarrer in Würzburg, überzeugt. Er verbindet seine praktischen Erfahrungen im Engagement für die Demokratisierung der Kirche, für mehr Geschlechtergerechtigkeit und gegen Ausgrenzung mit einer biblischen Perspektive auf die Menschenrechte

Veranstalter: keb Ulm-Alb-Donau e.V.
Kooperationspartner: keb Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Unantastbar!?

Recht auf Leben - Abtreibung als Menschenrecht?

26 10

Do, 26.10., 19.30 - 21 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich
Beckmann, Rainer

Die Bundesregierung hat eine Kommission eingesetzt, die u. a. prüfen soll, ob der Strafrechtsparagraph zur Abtreibung (§ 218 StGB) gestrichen werden soll. International wird sogar gefordert, Abtreibung als „Menschenrecht“ anzuerkennen.
Sind diese Bestrebungen mit dem Recht auf Leben, das im Grundgesetz garantiert ist, vereinbar? Ungeborene Kinder sind Menschen in einem frühen Entwicklungsstadium. Bei einer Abtreibung wird das ungeborene Kind getötet. Kann unter diesen Umständen die Tötung eines ungeborenen Menschen straflos oder sogar ein „Menschenrecht“ sein?
In dem Vortrag werden der verfassungsrechtliche Status des ungeborenen Kindes, grundlegende Rechtspositionen sowie die ethischen und politischen Argumente dargestellt und bewertet.

Kooperationspartner: keb Kreis Schwäbisch Hall e.V.; keb Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Unantastbar!?

Moderne Wirtschaft - moderne Sklaverei?

„Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden; Sklaverei und Sklavenhandel in allen ihren Formen sind verboten." (Artikel 4 der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte) Und doch... macht uns unsere moderne Wirtschaft alle zu Sklavenhaltern. Fakten und Zahlen belegen, dass die Globalisierung nicht allen das erhoffte Mehr an Wohlstand gebracht hat. Der Global Sklavery Index zeigt, dass die Zahl der ausgebeuteten Menschen sogar in den letzten fünf Jahren weiter angestiegen ist; momentan leben 50 Millionen Menschen weltweit in der modernen Sklaverei. Woran liegt das? Was versteht man eigentlich unter „moderner Sklaverei"? Und welchen Einfluss haben wir mit unserem eigenen Handeln?

Veranstalter: keb Kreis Göppingen e.V.
Kooperationspartner: keb Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Do, 16.11., 19.30 - 21 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich bei
https://keb-goeppingen.de
Seither-Hees, Agathe

Friedenspädagogik in kriegerischen Zeiten

Mit Kindern und Jugendlichen über Krieg und Frieden reden. Perspektiven der Friedensbildung

Eigene Haltungen und Positionen zu den Grundfragen des friedlichen Zusammenlebens in der eigenen und in der Weltgesellschaft zu entwickeln und Chancen auf Mitgestaltung zu erkennen und wahrzunehmen, ist eine wesentliche Aufgabe des Bildungssystems. Dabei, so Richard Bösch, braucht es in allen Bereichen und Stufen des Bildungssystems auch Raum dafür, sich konstruktiv mit Konflikt- und Gewaltpotentialen im sozialen Nahraum, in der Gesellschaft und im globalen Raum auseinander setzen zu können. Vor dem Hintergrund aktueller Herausforderungen - Klimawandel, Pandemie Polarisierung/Radikalisierung, aber insbesondere der Krieg in der Ukraine - stellt Dr. Richard Bösch Perspektiven für die Friedensbildung zu Diskussion.

Kooperationspartner: pax-christi Ravensburg, pax-christi Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart, Betriebsseelsorge Ravensburg

29 11

Mi, 29.11., 18 - 20.15 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 8 €
Anmeldung: erforderlich!
Bösch, Dr. Richard

Unantastbar!?

Kolumbien - Menschenrechtsarbeit konkret

Zum Gründungsauftrag des größten katholischen Werks für Entwicklungszusammenarbeit Misereor gehört es, „den Mächtigen ins Gewissen zu reden". Misereor erinnert deshalb die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft in Deutschland auf verschiedene Weise an ihre menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten. Gleichzeitig fördert Misereor Projekte, die sich für die Wahrung von Menschenrechten einsetzen. In Kolumbien werden indigene und kleinbäuerliche Gemeinschaften in den Regenwäldern des Amazonas und Orinoko gestärkt, rechtliche Garantien für den Verbleib in ihren Territorien zu erstreiten. Ihre Heimat ist von großer Bedeutung für das Weltklima. Der Ressourcenreichtum hat diese Region jedoch in den Fokus von weltweiten wirtschaftlichen Interessen gerückt. Gleichzeitig ist sie nach wie vor Schauplatz des internen bewaffneten Konflikts. Massive Menschenrechtsverletzungen sind die Folge.

Veranstalter: keb Kreis Rottweil e.V
Kooperationspartner: keb Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Do, 07.12., 19.30 - 21 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich bei
https://keb-rottweil.de
Tuschen, Stefan

„Künstliche Intelligenz (KI) – Zwischen Herausforderungen und Chancen"

In den letzten Monaten wurde in der Öffentlichkeit intensiv über Chancen und Risiken, die sich durch neue KI-Systeme wie ChatGPT, Bard, Stable Diffussion oder Midjourney ergeben, berichtet. Während Befürworter in diesen Technologien das Potential sehen, vielfältige gesellschaftliche Bereiche, von der Bildung über das Gesundheitswesen bis hin zur konkreten Alltagsorganisation, zu verbessern, droht für Kritiker nicht weniger als die Apokalypse: Massenarbeitslosigkeit, die Verzerrung von Werten sowie die Herrschaft der Maschinen über die Menschheit.
Im Rahmen der Veranstaltung wollen wir gemeinsam die Ambivalenz des Themas näher beleuchten und anhand konkreter Beispiele diskutieren, welche Herausforderungen und Chancen der Einsatz von KI-Systemen für unsere Gesellschaft mit sich bringt. Ein richtig oder falsch wird es dabei selten geben, aber eventuell finden wir ja gemeinsam Wege, um eine Zukunft mit KI positiv zu gestalten.
Der Diskussionsabend richtet sich unabhängig vom technischen Vorwissen an alle, die sich für das Thema interessieren, mehr darüber erfahren und mit anderen darüber diskutieren möchten.

Kooperationspartner: KAB Diözese Rottenburg-Stuttgart

25 01

Do, 25.01., 18 - 20.45 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 10 €
Anmeldung: erforderlich!
Schmidt, Christian

Gut zusammenleben

Workshop zur interkulturellen Kompetenz

Wir leben mit Menschen aus aller Welt zusammen und begegnen uns in der Nachbarschaft, in Kindergarten und Schule und am Arbeitsplatz. Manche kommen gerade erst bei uns an, andere leben schon seit Generationen hier. Das macht unsere Gesellschaft bunter. Es bereichert unser Leben, lässt aber auch Raum für Missverständnisse und Konflikte. Wie kommt es dazu und welche kulturellen Einflüsse können hinter den Handlungen und Verhaltensweisen stehen? Gibt es eine Möglichkeit, Konflikte zu vermeiden? Und wie lassen sich gemeinsame Lösungen finden? Simulationsübungen, praktische Beispiele und Gruppenarbeiten in diesem Workshop machen deutlich, wie angemessene Reaktionen in schwierigen Situationen aussehen können.
Sie haben bestimmte Fragen, die Sie in den Workshop einbringen wollen? Wir freuen uns, wenn Sie diese bei der Anmeldung mit angeben. Der Kurs eignet sich für allgemein am Thema interessierte, ehrenamtlich Aktive sowie für Teilnehmende, für die dieses Thema im beruflichen Kontext relevant ist.
Dieser Kurs wird für Ehrenamtlich Engagierte im Landkreis Ravensburg unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des Programms „Freiwillig aktiv“ unterstützt.

01 02

Do, 01.02., 15 - 18 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 20 €
Anmeldung: erforderlich!
Bayraktar, Gülcin

Choralle... – der Chor für alle unterwegs

Sie singen gerne, hatten aber bislang nicht den Mut in einem Chor zu singen? Sie singen gerne und sind gerne in der Natur unterwegs? Sie singen gerne und möchten auch Lieder aus anderen Kulturen kennenlernen? Sie singen gerne und haben Lust, Menschen aus anderen Lebenswelten kennenzulernen?

Von März bis November ist das inklusive Chorprojekt Choralle (für Menschen mit und ohne Assistenzbedarf) einmal im Monat am Samstagnachmittag unterwegs in der Natur. Nach der gemeinsamen Fahrt mit dem öffentlichen Bus wandern wir am Rande des Egger Waldes nach Bodnegg.
Beim gemeinsamen Gehen beobachten und spüren wir den Wechsel der Jahreszeiten, lauschen dem Gesang der Vögel und dem Rauschen des Windes. Immer wieder laden uns schöne Plätze zum gemeinsamen Singen ein. Wir singen ohne Noten, Lieder aus unterschiedlichen Kulturen und auch jahreszeitlich passend, in einfacher Mehrstimmigkeit. Die Choralle ist bei jedem Wetter unterwegs!
Der Kurs hat bereits im Frühjahr begonnen, für die genannten Termine im Herbst ist ein Einstieg möglich.
Bitte Rucksack mit Getränk, Vesper, Sitzunterlage und Sonnen- bzw. Regenschutz mitbringen.
Treffpunkt: Busbahnhof Ravensburg Bussteig 7 um 13.35 Uhr (Busabfahrt 13.43, Linie R40 nach Wangen)
Rückfahrt: Ankunft Busbahnhof Ravensburg um 17.19 Uhr (Linie 21 von Bodnegg)

Kooperationspartner: Seelsorge bei Menschen mit Behinderung; Dekanat Allgäu-Oberschwaben; INIOS - Inklusion in Oberschwaben „Choralle“ wird gefördert durch die Bürgerstiftung Kreis Ravensburg.

30 09

Sa, 30.09., 21.10., 18.11.
Zeiten wie im Text angegeben
Kosten: 21 €
Anmeldung: erforderlich!
Ruoff, Schtine

Tanzen für den Frieden

Offener Kreis-Tanz-Abend

Die Welt liegt im Argen. Das zeigen die fast täglichen Meldungen über Ausbrüche sinnloser Gewalt von Menschen gegen Menschen. Viele spüren den Wunsch, etwas für den Frieden in unserem Land und in unserer Welt zu tun. Von der Erfahrung der friedvollen Verbundenheit mit unseren Mitmenschen kann eine starke Friedenskraft und Hoffnung ausgehen. Das ist das Ziel von „Tanzen für Frieden". Bei den leicht zu verstehenden Kreistänzen kann jede Frau und jeder Mann mitmachen. Bitte tragen Sie bei der Veranstaltung weiße Kleidung als Zeichen des Friedens.

Veranstalter: Friedensbotschafterinnen

Fr, 06.10., 18 - 20 Uhr
St. Jodokskirche
88212 Ravensburg, Eisenbahnstraße 18
Kosten: kostenfrei - Spenden erwünscht
Choon Sil Christian; Eichwald, Erika

Den Stress des Alltags harmonisieren - erholsamer schlafen

Ungefähr ein Drittel unseres Lebens schlafen wir Menschen. Stress und Kopfkino führen oft dazu, dass Menschen schlecht einschlafen, andere wiederum immer wieder nachts aufwachen. Jin Shin Jyutsu ist eine Methode, die Ihnen helfen kann besser zu schlafen. Es beruhigt unseren Verstand und hilft uns den Stress des Alltags zu harmonisieren, dass wir einen besseren und erholsameren Schlaf haben können. Im Kurs werden Möglichkeiten vorgestellt, um sich einfach mit den eigenen Händen zu helfen.

14 10

Sa, 14.10., 14 - 17 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 32 €
Anmeldung: erforderlich
Keppeler, Silvia

Meditatives Tanzen an sechs Abenden

„Meditatives Tanzen“ möchte – wie andere meditative Übungsformen auch – Menschen einen Erfahrungsweg eröffnen, der zur eigenen spirituellen Mitte führt. Von hier kann sich die Begegnung mit mir selbst, die Begegnung mit meinem Mitmenschen und die Begegnung mit Gott erneuern und neu erschließen. Meditatives Tanzen ist Tanzen mit anderen um eine Raummitte. Wir kommen auf vielfältige Weise mit anderen in Verbindung, erleben dabei die Freude an der Gemeinschaft. Es schafft damit ein Gegengewicht zu unserem Alltag, der uns oft auf spezifisches Funktionieren und besondere Rollen festlegt. Das kann Kräfte freisetzen, die belebend im Alltag weiterwirken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Offenheit und Bereitschaft, sich einzulassen.

23 10

Mo, 23.10., 06.11., 13.11., 20.11., 27.11. und 04.12., jeweils 17.45 - 19.15 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: 46 €
Anmeldung: erforderlich!
Christian, Choon-Sil

Einführung in Jin Shin Jyutsu

Ob als „Erste Hilfe“, in Stress-Situationen oder zur Erhaltung des Wohlbefindens, Jin Shin Jyutsu ist eine Methode, um wieder mehr ins innere Gleichgewicht zu kommen und die eigenen Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Im Online-Kurs werden Möglichkeiten vorgestellt und praktisch an uns selbst ausprobiert, um sich einfach und kraftvoll mit den eigenen Händen zu helfen.

24 01

Mi, 24.01., 19 - 21.15 Uhr
Kosten: 17 €
Anmeldung: erforderlich
Keppeler, Silvia

EBMooc 2023 - Update zu Online-Erwachsenenbildung

Di, 19.09. - Di, 17.10.
Kosten: kostenfrei

Der EBmooc 2023 ist ein offener Onlinekurs für die Erwachsenenbildung. Er beinhaltet die aktuellsten Erkenntnisse, Antworten auf gängige Fragen, neue Ressourcen sowie hilfreiche Empfehlungen zur digitalen Erwachsenenbildung. Teilnehmende lernen neue Technologien und Tools kennen, vertiefen ihre Medienkompetenz, befassen sich mit innovativen Bildungsformaten und erhalten einen Ausblick auf digitale Zukunftstrends.
Dieser mooc, also massive online open course, ist ein Kurs für Menschen, die sich gerne selbst aussuchen, wann und wo sie lernen – und die dabei den Austausch untereinander schätzen! Der Kurs ist auch nach der begleiteten Durchführung weiter als Selbstlernkurs verfügbar.
Anmeldung und weitere Informationen auf
https://erwachsenenbildung.at/ebmooc/2023.php

Veranstalter: CONEDU | erwachsenenbildung.at

Prävention von sexuellem Missbrauch

Schulung nach dem Bischöflichen Gesetz // Format A2

28 09

Do, 28.09., 18 - 21 Uhr
Bildungswerk (barrierefrei)
88212 Ravensburg, Allmandstraße 10
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich!
Vey, Verena

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Schutz brauchen, stärken und Opfern sexueller Übergriffe Hilfestellung bieten: Das sind die Inhalte der Fortbildung A2 für haupt- und ehrenamtlich Tätige in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Der dreistündige Workshop auf Grundlage des „Bischöflichen Gesetzes über Fortbildungen zur Prävention von sexuellem Missbrauch“ richtet sich an Pfarrsekretärinnen, Jugendleiter, Mesner, Kirchenpfleger, Einsatzleiter in der Nachbarschaftshilfe und Ehrenamtliche, die intensiven Kontakt zu Schutzbefohlenen haben. Angesprochen sind alle, die bei ihrer Arbeit ein besonderes Vertrauens- und Abhängigkeitsverhältnis entwickeln. Der Workshop beantwortet wichtige Fragen für den Arbeitsalltag: Wie erkenne ich sexuellen Missbrauch? Wo gibt es Hilfe? Was bedeutet Prävention? Ergänzt wird die Veranstaltung mit Informationen zum geltenden Strafrecht.
Die Veranstaltung richtet sich an ehren- und hauptamtliche der genannten Zielgruppe im Dekanat Allgäu-Oberschwaben.

Kooperationspartner: Dekanat Allgäu-Oberschwaben

Kreativwerkstatt - Wiederentdeckung der Nachbarschaftskultur

Kurs Bad Waldsee

Hinter vielen Innovationen steht nicht selten eine Rückbesinnung auf Ideen und Konzepte aus zurückliegenden Zeiten. Wer sich mit Quartiers- und Nachbarschaftsarbeit beschäftigt, sollte deshalb unbedingt einen Blick in den Rückspiegel werfen. In traditionellen Ansätzen der sozialen und kulturellen Arbeit gibt es viel Wertvolles für die Zukunft zu entdecken!
Inhalte des zweitägigen Seminars sind die Themen: Nachbarschaft früher, heute und morgen; Unterschied von Nachbarschaftshilfe, Nachbarschaftsarbeit und Nachbarschaftskultur; (Nachbarschafts-) Kultur von allen für alle; Sorgende Gemeinschaft werden; Methoden und Konzepte zur Förderung einer nachhaltigen Nachbarschaftskultur; Neue Verantwortungsrollen für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende im Bereich der Nachbarschaftskultur; Nachbarschaft – ein immaterielles Weltkulturerbe?
Die Kursgebühr beträgt 260 €. Zusätzliche Kosten für Übernachtung und Verpflegung von etwa 210 Euro werden von den Teilnehmenden direkt mit dem Bildungshaus abgerechnet.

Veranstalter: Akademie Schloss Liebenau

Do, 12.10. - Fr, 13.10., 10 - 17 Uhr
Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee
88339 Bad Waldsee,
Frauenbergstraße 15
Kosten: 260 €
Anmeldung: direkt bei der Akademie Schloss Liebenau auf
https://akademie.stiftung-liebenau.de

Zukunftsmacher:innen - zur Bedeutung des Stiftens

Vernissage mit Vortrag

Diakon Raimund Klenota eröffnet die Ausstellung „Zukunftsmacher:innen“ mit einem Vortrag zur Bedeutung des Stiftens in der Geschichte. Die CaritasStiftung in der Diözese Rottenburg Stuttgart - Lebenswerk Zukunft - feiert im Jahr 2023 ihr 20-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass hat sie die Kampagne „100 x Zukunft“ ins Leben gerufen, um auf den Stiftungsgedanken aufmerksam zu machen. Die Ausstellung zeigt zehn Stifterpaare auf Bannern. Die Frauen und Männer stehen mit einem Zitat und dem Namen ihrer jeweiligen Stiftung für das Anliegen, das sie umtreibt. Allen ist eines gemeinsam: Bei jeder Stiftungsgründung steht das persönliche Herzensanliegen im Vordergrund.
Über die Vernissage hinaus ist die Ausstellung im Anschluss in der St. Jodokskirche tagsüber bis zum 29. Oktober zu sehen.

Veranstalter: Kinderstiftung Ravensburg
Kooperationspartner: Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte;
keb Kreis Ravensburg e.V.

Do, 5.10., 18.30 Uhr
St. Jodokskirche
88212 Ravensburg, Eisenbahnstraße 18
Kosten: kostenfrei

Familie - gesellschaftspolitisch unter die Lupe genommen

Online-Seminarreihe

Viele Entscheidungen des Staates treffen Familien direkt in ihrem gelebten Alltag. Dennoch wird Familienpolitik von Presse und Regierung oft nur als Nebensache abgehandelt. Denn die politischen und verwaltungstechnischen Mechanismen sind kompliziert und Familien gelten nicht als politisch einflussreicher Block. Das ist auch kein Wunder, denn Familien sind eine extrem diverse Gruppe. Dennoch gibt es gemeinsame Interessen. Im Rahmen der Seminarreihe können wir diese diskutieren, reflektieren und in das politische Geschehen einbringen.

Do, 19.10., 17 - 19 Uhr
Die Grundnorm der Familienpolitik - Wesen, Wandel und Bedeutung des Artikel 6 GG
Referent: Matthias Dantlgraber, Volljurist, Bundesgeschäftsführer des Familienbundes der Katholiken
Mi, 08.11., 17.30 - 19 Uhr
Zwischen Tradition und Wandel - Das Familienbild in der katholischen Kirche
Referent: Stephan Weidner, Geschäftsführer Familienbund Mainz
Mi, 29.11., 17.30 bis 19.30 Uhr
Das politische Ringen um den Schwangerschaftsabbruch
Referent: Dr. Hubert Wissing, Vizepräsident des Familienbundes, ehem. Bundesgeschäftsführer des donum vitae Bundesverbands
Mi, 10.01., 20 - 21.30 Uhr
Die Gesellschaftliche Bedeutung der Sorgearbeit in Familien
Referent: Johannes Döring, Geschäftsführer Familienbund Thüringen
Di, 30.01., 17 - 18.30 Uhr
Unterschiedliche Formen des Zusammenlebens – eine Herausforderung für unser Rechtssystem?
Referent: Prof. Dr. jur. Rolf L. Jox, Vorsitzender des Fachausschusses Recht im Familienbund Bundesverband
Di, 20.02., 17 - 19 Uhr
Schule im Wandel – Familiengrundschulzentren als Beispiel für die Einbeziehung von Familien und die Öffnung in den Sozialraum
Referent:innen: Daniela Zentner, Michael John, Wübben-Stiftung Bildung, Sigrun Jäger-Klodwig, Familienbund NRW

Veranstalter: Familienbund der Katholiken Diözese Rottenburg-Stuttgart

Do, 19.10.,17 - 19 Uhr;
Mi, 08.11., 17.30 - 19 Uhr;
Mi, 29.11., 17.30 - 19.30 Uhr;
Mi, 10.01., 20 - 21.30 Uhr;
Di, 30.01., 17 - 18.30 Uhr;
Di, 20.02., 17 - 19 Uhr
Kosten: kostenfrei
Anmeldung: erforderlich bei
https://www.familienbund-drs.de

Friedensräume - mehr als ein Museum

Exkursion nach Lindau - Bad Schachen

Sa, 04.11., 11 Uhr
Friedensräume
88131 Lindau (Bodensee)
Anmeldung direkt bei Klaus Dick

Die Friedensräume befinden sich in der Villa Lindenhof im Lindenhofpark. Träger ist pax christi - Augsburg. Die Koordinatorin, Cornelia Speth, führt in die Konzeption dieses „anderen" Museums ein. Die Friedensräume möchten Denk-Räume anbieten, Begegnungsräume eröffnen, in denen die Besucher auf einen lebendigen Friedensbegriff einlassen. Dies kann im Entscheidungs-, Hör- und Werkraum geschehen.
Anreise per Bahn mit anschließendem etwa 20-minütigem Fußweg.
Anmeldung und weitere Informationen bei Klaus Dick, pax christi Ravensburg, Tel.: 0751/16476
Eine Veranstaltung im Rahmen der Oberschwäbischen Friedenswochen.

Veranstalter: pax christi Ravensburg
Kooperationspartner: Kath. Betriebsseelsorge Ravensburg; keb Kreis Ravensburg e. V.

Vorrang vor zivil

Wo stehen Friedenspolitik und Aktive Gewaltfreiheit heute?

Di, 07.11., 19.30 Uhr
Haus der Katholischen Kirche
88212 Ravensburg, Wilhelmstraße 2
Hoffmann, Christine

Im Krieg den Frieden vorbereiten – das ist die Herausforderung, die sich uns durch den russischen Krieg gegen die Ukraine mehr denn je stellt. Gerade jetzt ist es wichtig, uns der Hoffnung auf eine Zukunft in Frieden zu vergewissern. Jesus meinte das ernst mit der Bergpredigt. Doch wie handeln wir im friedensethischen Dilemma um den Einsatz von Gewalt? Wie gestalten wir Gewaltfreiheit als Politikstil für den Frieden? Was ist neu zu lernen und was sind unsere Handlungsoptionen?
Eine Veranstaltung im Rahmen der Oberschwäbischen Friedenswochen.

Veranstalter: pax christi Ravensburg
Kooperationspartner: Kath. Betriebseelsorge Ravensburg; keb Kreis Ravensburg e. V.; Haus der Katholischen Kirche

Welche neue Welt wollen wir?

Mehr als 30 Jahre nach Ende des Kalten Krieges droht der Rückfall in eine erneute bipolare Konfrontationsordnung mit erheblichem militärischen Eskalationsrisiko. Die absteigende Weltmacht USA will die EU in einen Schulterschluß gegen die aufsteigende Weltmacht China zwingen. Verklärt wird dieses Ziel in Washington aber auch in Berlin und anderen europäischen Hauptstädten seit Beginn des Ukrainekrieges mit dem Narrativ „Wertegemeinschaft der westlichen, liberalen Demokratien gegen die chinesisch-russische Allianz der Diktaturen". Doch wie glaubwürdig und stimmig ist dieses Narrativ? Sind die Interessen der USA und Europas auf der einen Seite sowie Chinas und Russlands auf der anderen Seite tatsächlich identisch? Und welche global gerechten, friedensfähigen und ökologisch nachhaltigen Alternativen zu einer neuen bipolaren Konfrontationsordnung gäbe es?
Eine Veranstaltung im Rahmen der Oberschwäbischen Friedenswochen.

Veranstalter: pax christi Ravensburg
Kooperationspartner: Kath. Betriebsseelsorge Ravensburg, keb Kreis Ravensburg e. V.

Do, 16.11., 19.30 Uhr
Gemeindesaal Dreifaltigkeit
88212 Ravensburg, Angerstraße 8
Zumach, Andreas

Gedenken an die Verbrechen der Hitlerdiktatur in Hannober

pax christi Gruppe Ravensburg erinnert

Sa, 18.11., 16.00 Uhr
Richtung Hannober - Gedenkstein
88289 Waldburg - Inneredensbach

An der Landstraße von Waldburg nach Hannober liegt der Ortsteil Inneredensbach. An dessen Ende steht links am Hang ein Gedenkstein. Er trägt folgenden Text: „Zum Gedenken. Hier wurden am 23./24. April 1945 zwei deutsche Soldaten und zehn polnische Zwangsarbeiter Opfer der Hitlerdiktatur." Die beiden Soldaten waren Rudolf Harry Kuhfeld und Horst John. Sie waren 27 und 21 Jahre alt. Sie waren Deserteure. Dafür wurden sie von Wehrmachtssoldaten in einer nahen Kiesgrube erhängt. Nur einen Tag später wurden zehn geflüchtete, unbekannte, polnische Zwangsarbeiter von derselben Wehrmachtseinheit erschossen. Alle zwölf Opfer wurden auf dem Friedhof von Hannober kirchlich bestattet.
Die Veranstaltung beginnt am Gedenkstein in Inneredensbach und wird an den Gräbern auf dem Friedhof in Hannober fortgesetzt.
Die Pax Christi - Gruppe Ravensburg und Mitglieder der „Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes - Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN/BdA)" erinnern seit 1988 jährlich an die Verbrechen.
Eine Veranstaltung im Rahmen der Oberschwäbischen Friedenswochen.

Veranstalter: pax christi Ravensburg
Kooperationspartner: Kath. Betriebsseelsorge Ravensburg;
keb Kreis Ravensburg e. V.

Datum	Kurs Nr.	Veranstaltung	Seite
September			
12.09.23	12 09	Geduldig in der Schwere Ruhen – Sitzen in der Stille	31
13.09.23	13 09	Älter werden – lebendig bleiben	28
19.09.23		EBMooc 2023 - Update zu Online-Erwachsenenbildung	48
20.09.23	20 09	Älter werden – lebendig bleiben	28
22.09.23	22 09	Höhengewinn	23
25.09.23	25 09	Lese- und Dialogkreis	36
28.09.23	28 09	Prävention von sexuellem Missbrauch	48
28.09.23	28 091	Made in Bangladesh	37
29.09.23	29 09	Kreative Baukunst im Bregenzerwald	38
29.09.23		So kanns gehen - Kompaktkurs Eltern-Kind-Arbeit	12
30.09.23		Lebens-Werkstatt II für Männer	24
30.09.23	30 09	Choralle... – der Chor für alle unterwegs	44
Oktober			
04.10.23	04 10	Pubertät – Zeit der Auseinandersetzung	12
05.10.23		Zukunftsmacher:innen - zur Bedeutung des Stiftens	51
05.10.23		Unantastbar!?	39
06.10.23		Tanzen für den Frieden	45
07.10.23	07 10	Singles im Glücksgefühl	3
07.10.23		Mit Wildkräutern in die dunkle Jahreszeit	3
09.10.23	09 10	Bibel & Leben	32
10.10.23	10 10	DER Mann und DIE Spiritualität	24
10.10.23	10 101	Gott? – Gott! – Gott*	32
11.10.23		Über das Sterben	10
12.10.23		Kreativwerkstatt - Wiederentdeckung der Nachbarschaftskultur	49
12.10.23	12 10	Seniorenakademie Ravensburg	29
12.10.23	12 101	Digitale Spiele	13
13.10.23		Kompetenztraining für Frauen 2023	20
14.10.23		Tun und Lassen - Lebenskunst in Umbruchzeiten	25

14.10.23	14 10	Den Stress des Alltags harmonisieren - erholsamer schlafen	45
15.10.23		Ravensburg läuft für Toleranz	4
19.10.23		Deutsche Gebärdensprache (DGS) für Anfänger	5
19.10.23	19 10	Kinder für den Alltag stärken	13
19.10.23		Familie - gesellschaftspolitisch unter die Lupe genommen	52
21.10.23	21 10	Wechseljahre als Chance	20
23.10.23	23 10	Meditatives Tanzen an sechs Abenden	46
26.10.23	26 10	Unantastbar!?	39
November			
04.11.23		Friedensräume - mehr als ein Museum	53
07.11.23		Vorrang vor zivil	53
11.11.23	11 11	Deiner Seelenlandschaft auf der Spur - Eintauchen	33
12.11.23	12 11	Deiner Seelenlandschaft auf der Spur - Auftauchen	34
14.11.23	14 11	Was passiert in meinem Körper?	14
15.11.23	15 11	Gesundheit stärken mit Kneipp-Anwendungen	5
16.11.23	16 11	Letzte Hilfe	10
16.11.23		Welche neue Welt wollen wir?	54
16.11.23		Unantastbar!?	40
17.11.23	17 11	Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation	14
18.11.23		Gedenken an die Verbrechen der Hitlerdiktatur in Hannober	55
23.11.23	23 11	Vatersein - Warum wir mehr denn je neue Väter brauchen	25
24.11.23	24 11	Was passiert in meinem Körper?	15
28.11.23	28 11	Was wahr ist, streut nicht Sand in deine Augen	6
29.11.23	29 11	Friedenspädagogik in kriegerischen Zeiten	40
Dezember			
01.12.23	01 12	Wenn meine Tochter zum ersten Mal ihre Tage bekommt	15
02.12.23	02 12	Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur	16
07.12.23		Unantastbar!?	41
08.12.23	08 12	Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation	17

Datum	Kurs Nr.	Veranstaltung	Seite
Januar 2024			
13.01.24	13 01	Gregorianischer Choral für Männer - Schwerpunkt Singen	26
19.01.24	19 01	Wertschätzend kommunizieren mit dem Modell Gewaltfreie Kommunikation	18
22.01.24	22 01	Fake-News und Medienkompetenz	6
24.01.24	24 01	Einführung in Jin Shin Jyutsu	46
25.01.24	25 01	„Künstliche Intelligenz (KI) – Zwischen Herausforderungen und Chancen“	41
27.01.24	27 01	Edelsteine im Alltag finden durch kreatives Schreiben	7
Februar			
01.02.24	01 02	Gut zusammenleben	42
03.02.24	03 02	Wer bin ich?	7
23.02.24	23 02	Öffentlichkeitsarbeit mit kleinem Budget	8
März			
05.03.24		„Ich muss raus aus dieser Kirche“ oder „Wir bleiben!“	31

Mach‘s einfach!

Abrufbares Bildungsangebot für Gemeinden und Seelsorgeeinheiten

„Mach‘s einfach!“ ist ein abrufbares Angebot mit sieben ganz unterschiedlichen Themen, dass es den Veranstaltern vor Ort noch einfacher machen soll, eine Bildungsveranstaltung zu organisieren.

Neun aktuelle Themen

„Mach‘s einfach“ enthält neun Themen in unterschiedlichen Veranstaltungsformaten

- **Laudato si. Impulse zur ökologischen Krise aus dem Glauben - ein Vortrag mit Prof. Dr. Bruno Schmid**
- **Wertschätzende Kommunikation - ein Tagesworkshop mit Monika Löhle**
- **Bestattungskultur im Wandel - ein Vortrag mit Marie-Luise Hildebrand**
- **Einführung in die christliche Meditation - ein halber Tag oder zwei Abende mit Dr. Michael Schindler**
- **Sicher unterwegs im www und mit dem Smartphone - ein Vortrag mit Christian Schmidt**
- **Wechseljahre als Chance - ein Tagesworkshop für Frauen mit Lissi Traub**
- **Letzte Hilfe. Was man für Nahestehende am Ende des Lebens tun kann - ein Vortrag der Ambulanten Hospizgruppe Ravensburg**
- **Einfach mal probieren - Testmeeting für Teilnehmer mit dem Videokonferenztool ZOOM mit der keb Ravensburg**

Wir machen es Ihnen einfach

Nur noch **5** Schritte bis zu einer Veranstaltung der keb in Ihrer Kirchengemeinde

Sie in der Kirchengemeinde oder Seelsorgeeinheit als Veranstalter wählen eines der neun Themen aus und suchen sich zwei oder drei mögliche Veranstaltungstermine. Wir stellen den Kontakt zum Referenten, zur Referentin her und erstellen Ihnen, wenn Sie das wollen eine Presseankündigung und Plakate und/oder Flyer im Format A-4. Sie kümmern sich um den Raum und die technischen Voraussetzungen und sind bei der Veranstaltung als Gastgeber präsent. Für nähere Informationen schicken wir Ihnen gerne den „Mach‘s einfach“- Folderzu, weitere Details wie Finanzierung klären wir gerne auch im telefonischen Gespräch.

B

Baumann, Bernhard Oberstudienrat i. R., langjähriger Leiter von Bibelkursen

Bayer, Günther Vertrauenslehrer

Bayraktar, Gülcin Vorsitzende Verein Tavir e.V. - Vielfalt im Schussental

Beckmann Rainer Richter, stellvertr. Vorsitzender der Juristen-Vereinigung Lebensrecht e. V.

Bösch, Dr. Richard Geschäftsführer pax christi Diözesanverband Rottenburg/Stuttgart; Referent für Friedensbildung

Brüll, Dr. Hans-Martin Philosoph, Theologe, Ethiker und Erwachsenenbildner

C

Christian, Choon-Sil geboren in Südkorea, Dozentin Meditation des Tanzes

D

Dürr, Heidrun Juristin, Mediatorin, Kursleiterin für LimA-Kurse

F

Fricke, Jutta Dipl. Psychologin, Psychotherapeutin

G

Grabherr, Andrea KAB Referentin Frau und Gesundheit in Ravensburg

H

Härtl, Nici Dipl.-Pädagogin, Seminarleiterin für „Tuning into Kids“

Henle, Jürgen Dipl.Ing. (FH), Studienrat, MFM-Referent, leitet MFM-Kurse für Jungs in der Pubertät

Hirscher, Dr. Anja-Lisa KAB Bildungsreferentin, K-Punkt Ländliche Entwicklung

Hochuli, Evi Logopädin, Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Hund, Martina stellv. Koordinatorin Ambulante Hospizgruppe Ravensburg Altenpflegefachkraft, Palliativ Care Fachkraft

K

Keppeler, Silvia Jin Shin Jyutsu-Selbsthilfe-Lehrerin und -Praktikerin; Trainerin für „The Work“ nach Byron Katie

Krimmer, Dr. Ansgar Dekanatsreferent, Erwachsenenbildner und Personenzentrierte Beratung (GwG)

L

Lackmann, Prof. em. Dr. Jürgen Wirtschaftswissenschaftler

Loehle, Monika Kommunikationstrainerin, Sachbuchautorin

M

Merk, Gabriele Erwachsenenbildnerin M. A., Dipl. Sozialpäd. (FH) mit theologischer Zusatzqualifikation, Systemische Beraterin (INSYS)

P

Patzelt, Doreen Dipl. Psychologin, Kreative Tanz- und Ausdruckstherapeutin, Dozentin

R

Reiss, Tobias 30 Jahre ZEN-Schulung, Exerzitienbegleiter, widmet sich mit Leidenschaft dem Wandern, Dichten und der Musik

Rollwa, Markus Informatiker, Coach, Berufungs-Scout

Rommel, Manfred Genussexperte, Absolvent der Weinakademie Österreich

Ruoff, Schtine Heilerziehungspflegerin, Chorleiterin

S

Scheffold-Haid, Michaela Koordinatorin Ambulante Hospizgruppe Ravensburg, Krankenschwester, Palliativ Care Fachkraft

Schmidt, Christian medienpädagogischer Referent für das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Schöllhorn, Otto langjähriger Reiseleiter bei der keb, Konrektor i.R.

Schupp, Martin Psychologe, Lehrer

Simon, Gregor Diplom-A-Kirchenmusiker, Organist, Chorleiter, Komponist und Kustor der Holzhey-Orgel im Münster Obermachtal

Singer, Stephanie Dipl. Sozialpädagogin, MFM-Referentin

Stehle, Christoph Referent für Öffentlichkeitsarbeit mit eigenem Büro in Ravensburg

T

Traub, Lissi Sexualpädagogin, Beratung für natürliche Empfängnisregelung, Referentin im MFM-Projekt, Zyklus- und Wechseljahrs-Workshops

Tresp-Welte, Antje Kinderbuchautorin und Leiterin für kreatives und therapeutisches Schreiben

V

Vey, Verena Gemeindereferentin; Referentin für Schulungen nach dem Bischöflichen Gesetz zur Prävention von sexuellem Missbrauch

W

Weckwarth, Jochen Studium der Philosophie und Religionswissenschaft, langjährige Meditationserfahrung (u.a. bei Michael von Brück)

Winstel, Matthias Pastoralreferent, Anleiter intuitiv spirituelles Bogenschießen, Spiritual Coach, Pilger(beg)leiter, Geistliche Begleitung, Trauerbegleitung

Katholische Erwachsenenbildung Bildungswerk Dekanate Biberach und Saulgau e.V.
07371 9359-0
www.keb-bc-slg.de

Katholische Erwachsenenbildung Bildungswerk Bodenseekreis e.V.
07541 37860-72
www.keb-fn.de

Katholische Erwachsenenbildung Diözese Rottenburg-Stuttgart
0711 9791-211
www.keb-drs.de

Kath. Dekanat Allgäu-Oberschwaben
0751 354105-20
www.dekanat-allgaeu-oberschwaben.drs.de

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Rottenburg-Stuttgart e.V.
0711 9791-4640
https://www.kab-drs.de

Betriebsseelsorge
0751 21040
www.betriebsseelsorge.drs.de

Caritas Bodensee-Oberschwaben
0751 36256-0
www.caritas-bodensee-oberschwaben.de

Kinderstiftung Ravensburg
0751 36256-27
https://www.kinderstiftung-ravensburg.de

Akademie Schloss Liebenau
07542 10-1266
www.stiftung-liebenau.de

Institut für Soziale Berufe
0751 36156-0
www.ifsb-rv.de

Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben
0751 41041
www.ebo-rv.de

INIOS - Inklusion in Oberschwaben.
0 7 51 36 33 8 - 5 22
https://inios-rv.de

Stadt Ravensburg
0751 82-0
www.ravensburg.de

Seniorentreff Ravensburg e.V.
0751 32747
www.seniorentreff-rv.de

Stadtbücherei Ravensburg
0751 82330
www.ravensburg.de/rv/kultur-freizeit-einkaufen/stadtbuecherei

Volkshochschule Leutkirch
07561/87188
www.vhs-leutkirch.de

Volkshochschule Ravensburg
0751 3619911
https://vhs-rv.de

Landratsamt Ravensburg
0751 85-0
www.landkreis-ravensburg.de

Sie interessieren sich für eine Veranstaltung? ...dann beachten Sie bitte die folgenden Hinweise

Sie können sich schriftlich oder telefonisch anmelden oder Sie nutzen die Möglichkeit der online-Anmeldung auf der Homepage. Bitte geben Sie den Kurstitel, die Kursnummer sowie Ihre vollständige Adresse und Telefonnummer an. Ihre Anmeldung wird bei uns fest registriert. Sie erhalten eine Absage, wenn der Kurs schon voll belegt ist. Anmeldeschluss ist in der Regel eine Kalenderwoche vor Veranstaltungsbeginn, andernfalls ist ein konkreter Termin angegeben.

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. für alle Veranstaltungen verpflichtend ist.

Bei Kooperationsveranstaltungen gelten die Geschäftsbedingungen der federführenden Einrichtung (= Veranstalter).

Kursgebühren

Sie erhalten von uns mit der Anmeldebestätigung eine Zahlungsaufforderung. Bitte geben Sie auf jeden Fall bei der Überweisung die entsprechende Kursnummer an.

Ermäßigungen

Wir wollen Bildung zu erschwinglichen Preisen anbieten. Dennoch sind unsere Gebühren für manche zu hoch. Ermäßigungen sind möglich, bitte sprechen Sie mit uns!

Ausfallgebühren

Solche fallen an bei Veranstaltungen mit Teilnamegebühren von 15 € und mehr. Sie betragen bei Abmeldungen nach dem Anmeldeschluss 50% des Teilnahmebeitrages, wenn kein/e Ersatzteilnehmer/in benannt werden kann. Bei Abmeldung oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebeitrag fällig.
Im Pandemiefall können von der keb Ravensburg andere Regelungen getroffen werden.

Datenschutzerklärung

Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Daher stehen wir Ihnen jederzeit Rede und Antwort bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sämtliche personenbezogenen Datenverarbeitungsvorgänge (Erhebung, Verarbeitung und Nutzung) durch die keb Kreis Ravensburg e.V. erfolgen unter strikter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Diese finden sich in der Datenschutzgrundverordnung (EU DSGVO) bzw. im Kirchlichen Datenschutzgesetz (KDG). Ihre personenbezogenen Informationen verwenden wir ausschließlich für unsere Arbeit. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung. Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Datenverarbeitung. Die vollständige Erklärung zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage https://keb-rv.de.

Wenn Sie Fragen haben, die Ihnen diese Datenschutzerklärung nicht beantworten kann oder wenn Sie zu einem Punkt vertiefte Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an uns.

Übrigens

Sie finden unser Programm neben weiteren aktuellen Informationen auch im Internet.
Besuchen Sie uns unter https://keb-rv.de und nutzen Sie die Möglichkeit der Online-Anmeldung!

Unsere Bankverbindung

Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE49 6505 0110 0048 1438 88
BIC: SOLADES1RVB

Bildnachweis

Über Pixabay- Titelbild :Couleu; S9: Myriams-Fotos; S11; Kathysg; S19: braetschit; S21: dimitrisvetsikas1969; S29: Daniel Kirsch; S33: congerdesign;
S38: Gylfi Gylfason; S45: Ri Butov; S49: Engin_Akyurt; S52: cocoandwifi; S55: Pragash Irudayam

Wir möchten, dass Sie uns gut erreichen können…

…deshalb sind wir in unserem Sekretariat in der Regel zu folgenden Zeiten für Sie am Telefon (0751 36161-30) zu sprechen:
Dienstag bis Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Änderungen vorbehalten
Sollten Sie uns einmal nicht errreichen können, sprechen Sie bitte eine Nachricht auf Band.

Leitung und Geschäftsführung
N.N
ist zu erreichen unter 07 51/3 61 61-32
Bildungsreferentin und Vertretung der Leitung
Gabriele Merk
ist zu erreichen unter 07 51/3 61 61-31

Hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, damit wir Sie zurückrufen können oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@keb-rv.de.

Vorstand
1. Vorsitzender des Trägervereins:
Stefan Bär
weitere Mitglieder des Vorstandes:
Johanna Konzack (stellv. Vorsitzende), **Silke Schefold, Markus Schmitz, Julia Wolf, stellvertr. Dekan Reinhold Hübschle** (beratendes Mitglied)

Wir sind Mitglied im

LNWBB
Landesnetzwerk
Weiterbildungsberatung BW

Wir sind...

...ein Träger offener kirchlicher Erwachsenenbildung und ein rechtlich selbständiger Teil der Katholischen Erwachsenenbildung Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Unser Programm greift Anliegen, Fragen und Konflikte der Menschen in allen Lebensbereichen auf. Es steht Menschen aller Konfessionen und Weltanschauungen offen. In unseren Methoden sind wir teilnehmerorientiert und kommunikationsfördernd.

Wir arbeiten mit anderen Trägern zusammen und legen Wert auf qualifizierte SeminarleiterInnen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist die inhaltliche, finanzielle und organisatorische Unterstützung der Bildungsarbeit von Gemeinden, Gruppen und Verbänden.

Bildungszeitgesetz (BzG BW)

BILDUNGS ZEIT!

Mit Bescheid des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 29.04.2016 sind wir als Bildungseinrichtung nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg anerkannt.

pro Cum Cert

keb Katholische Erwachsenenbildung Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.

Die keb Kreis Ravensburg ist nach bestandenem Audit am 09.12.2021 erneut pCC-zertifiziert nach QVB Stufe B für den Geltungsbereich offene Erwachsenenbildung.

Layout und Gestaltung
IruCom systems, Markdorf
https://irucom-systems.de

LUST AUF VORLESEN?

Ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser gesucht!

Die Lesewelten der Kinderstiftung Ravensburg suchen ehrenamtliche Vorleserinnen und Vorleser in

- Ravensburg
- Weingarten
- Baienfurt
- Weissenau
- Baindt
- Oberzell
- Berg
- Obereschach
- Vorberg
- Schmalegg
- Aulendorf
- Bergatreute
- Schlier
- Waldburg
- Vogt
- Bodnegg

Kinderstiftung Ravensburg
Ulrike Schreiner-Luik
0751-36256-27
schreiner-luik@caritas-bodensee-oberschwaben.de
www.kinderstiftung-ravensburg.de

KINDER STIFTUNG RAVENSBURG

Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Bildungswerk
Allmandstraße 10
88212 Ravensburg
Tel.: 0751/36161-30
Fax.: 0751/36161-50
E-Mail: info@keb-rv.de
https://keb-rv.de